

ERHOLUNGSORTENTWICKLUNGSKONZEPT FÜR DEN ORTSTEIL NEUGLOBSOW/DAGOW DER GEMEINDE STECHLIN

AKTUALISIERUNG 2013

Endbericht



© www.stechlin.de

BTE
Tourismus- und Regionalberatung

www.bte-tourismus.de

Berlin, Mai 2013

ERHOLUNGSORTENTWICKLUNGSKONZEPT FÜR DEN ORTSTEIL NEUGLOBSOW/DAGOW DER GEMEINDE STECHLIN

AKTUALISIERUNG 2013

Endbericht

Auftraggeber:

**Amt Gransee und Gemeinden
für die Gemeinde Stechlin**

Baustraße 56
D-16775 Gransee

B T E

Tourismus- und Regionalberatung

Projektleitung:

Prof. Dr. Hartmut Rein

Projektbearbeitung:

Dipl. Geogr. Katharina Meifert

Unter Mitarbeit von:

B.Eng. Julius Holdschlag

Cand. Dipl. Geogr. Benjamin Georg

Czeminskistrasse 1a

D-10829 Berlin

Tel. +49 (0)30 – 32 79 31 - 0

Fax +49 (0)30 – 32 79 31 - 20

berlin@bte-tourismus.de

www.bte-tourismus.de

Berlin, Mai 2013

Inhalt

1	Einführung	5
1.1	Aufgabenstellung	5
1.2	Vorgehensweise und Methodik	6
1.3	Gesetzlicher Rahmen	7
2	Allgemeine Ausgangssituation	8
2.1	Lage und Anbindung	8
2.2	Natur und Landschaft.....	10
2.3	Klima und Luftqualität.....	12
2.4	Ortsbild.....	12
2.5	Hygienische, soziale und wirtschaftliche Situation.....	14
3	Touristische Ausgangssituation.....	18
3.1	Unterkunft und Gastronomie.....	18
3.2	Freizeitinfrastruktur und Angebote.....	22
3.2.1	Besonderheiten.....	22
3.2.2	Natur.....	23
3.2.3	Wandern	24
3.2.4	Sport	25
3.2.5	Radfahren	26
3.2.6	Wasser	27
3.2.7	Kultur und Veranstaltungen	28
3.2.8	Gesundheitsangebote	32
3.2.9	Weitere tourismusrelevante Angebote im Umfeld	33
3.2.10	Spezifische Angebote/Zielgruppenausrichtung.....	34
3.2.11	Bewertung der Freizeitinfrastruktur und Angebote.....	35
3.3	Struktur der Organisation und Vermarktung	35
3.4	Touristisches Marketing/Service	36
3.5	Touristische Nachfrage.....	39
4	SWOT und Handlungspotentiale	42
5	Strategieentwicklung	45
5.1	Besonderheiten/Alleinstellung	45
5.2	Zielgruppenpotentiale	46

6	Maßnahmenkonzept	48
6.1	Handlungsempfehlungen	48
6.2	Maßnahmenkatalog	50
7	Quellenverzeichnis	57

Abbildungen

Abb. 1	Lage im Raum.....	8
Abb. 2	Wegeleit- und Informationssystem Neuglobsow/Dagow.....	9
Abb. 3	Großer Stechlinsee in verschiedenen Jahreszeiten	11
Abb. 4	Ortsbild Neuglobsow/Dagow	13
Abb. 5	Bevölkerungsstruktur und -entwicklung	16
Abb. 6	Unterkünfte in Neuglobsow/Dagow	18
Abb. 7	Beherbergungsanbieter Neuglobsow/Dagow 2003 und 2013	20
Abb. 8	Ortsplan Neuglobsow/Dagow	22
Abb. 9	Stechlinsee-Center	23
Abb. 10	Laufpark Stechlin	25
Abb. 11	Wasseraktivitäten in Neuglobsow/Dagow.....	28
Abb. 12	Sage vom Roten Hahn	29
Abb. 13	Kultur in Neuglobsow/Dagow	30
Abb. 14	Kulturaktivitäten 2013	31
Abb. 15	Sport- und Entspannungsangebote 2013.....	33
Abb. 16	Angebote für Kinder und Familien.....	34
Abb. 17	Angebote für ältere und mobilitätseingeschränkte Personen.....	34
Abb. 18	Printmedien (Auswahl).....	37
Abb. 19	Übernachtungen und Ankünfte in Neuglobsow/Dagow 2007-2011	40
Abb. 20	SWOT Neuglobsow/Dagow.....	42
Abb. 21	Alleinstellung Neuglobsow/Dagow	45
Abb. 22	Zielgruppenspezifische Marktpotentiale und Nachfrageentwicklung	46
Abb. 23	Erholungsortambiente und Gesundheitsorientierung	50
Abb. 24	Themenorientierte Angebots- und Produktentwicklung	51
Abb. 25	Fokussierung auf Zielgruppen	53
Abb. 26	Steigerung der Qualität.....	54
Abb. 27	Forcierung von Kooperationen.....	56

„Zwischen flachen, nur an einer einzigen Stelle steil und quaiartig ansteigenden Ufern liegt er da, rundum von alten Buchen eingefasst, deren Zweige, von ihrer eigenen Schwere nach unten gezogen, den See mit ihrer Spitze berühren. Hie und da wächst ein wenig von Schilf und Binsen auf, aber kein Kahn zieht seine Furchen, kein Vogel singt, und nur selten, daß ein Habicht drüber hinfliegt und seine Schatten auf die Wasserfläche wirft. Alles still hier.“ (Theodor Fontane – Der Stechlin)

1 Einführung

1.1 Aufgabenstellung

Am Großen Stechlinsee, Norddeutschlands größtem Klarwassersee, inmitten des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land, liegt der Ortsteil Neuglobsow/Dagow der Gemeinde Stechlin. Die Gemeinde ist eine von vier die durch das Amt Gransee und Gemeinden verwaltet werden.

Bereits um 1900 entfaltete sich in Neuglobsow der erste Tourismus, basierend auf der besonderen Einbettung in Buchenwälder und Klarwasserseen und gefördert durch Fontanes Veröffentlichungen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ und sein Spätwerk „Der Stechlin“. Nachdem sich der Tourismus vor allem in der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg sprunghaft entwickelte, wurde die damals noch eigenständige Gemeinde im Jahr 1985 als „staatlich anerkannter Erholungsort“ ausgezeichnet. 1995 wurde diese Anerkennung entsprechend des Brandenburgischen Kurortgesetzes als vorläufige Auszeichnung bestätigt und zunächst auf drei Jahre befristet. Mit verschiedenen Auflagen wurde Neuglobsow/Dagow eine Verlängerung der vorläufigen Anerkennung bis Ende 2003 erteilt. Im Jahr 2003 erfolgte schließlich die unbefristete staatliche Anerkennung als Erholungsort mit folgenden Auflagen:

- Das im Aufbau befindliche Freizeit-Center Stechlin soll der witterungsunabhängigen, touristischen und regionalen Angebotserweiterung dienen und im künftigen Funktionsprogramm Maßnahmen der Gesundheitsförderung vorsehen. Ein Nachweis ist bis Ende Juni 2004 zu erbringen.
- Darüber hinaus ist für das Freizeit-Center ein den Erfordernissen eines Erholungsortes entsprechendes Nutzungskonzept bis Anfang Oktober 2003 vorzulegen.

Nach zehn Jahren erfolgt nun durch den Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte eine Überprüfung, ob die geforderten Qualitätsstandards eingehalten wurden. In Vorbereitung auf diese Überprüfung soll das Erholungsortentwicklungskonzept für den Ortsteil Neuglobsow/Dagow aus dem Jahr 2003 aktualisiert werden. Ziel war und ist es, mit dem Gutachten die letzten zehn Jahre kritisch zu reflektieren und in einer aktualisierten konzeptionellen und strategischen Grundlage Zielstellung, Strategien und Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Freizeit und Tourismus darzustellen.

Hierbei lässt sich bereits vorab sagen, dass nicht nur die Auflagen erfüllt, sondern darüber hinaus zahlreiche positive Entwicklungen den Erholungsortcharakter in Neuglobsow/Dagow verbessert haben. Hierzu zählen u.a.:

- Etablierung des Stechlinsee-Centers als Freizeitzentrum mit Tourist-Information, Ausstellungen, Veranstaltungen, gesundheitsfördernden Maßnahmen;
- Infrastrukturmaßnahmen zur Aufwertung des Ortsbildes, wie gartengestalterische Aufwertung der Ortsmitte, Sanierung und Umnutzung zahlreicher Bauten in prägender Lage u.v.m.;
- Verbesserung des Wegeleit- und Parksystems durch Umsetzung eines neuen Informations- und Beschilderungskonzeptes sowie eines neuen Parkleitsystems;
- Verbesserung der touristischen Angebote durch Erneuerung des Stegs am Bootsverleih und der Bootsflotte, Erweiterung der Außenanlagen des Stechlinsee-Centers z.B. mit einem Vitalpfad, der Neuerrichtung eines Spielplatzes am Weg zwischen Dagow und Neuglobsow, Aufstellen von zahlreichen Ruhebänken sowie der Kennzeichnung eines Historischen Pfads „Spurensuche“;
- kontinuierliche, leicht positive Tendenz in der Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen;
- positive Entwicklung des Marketings durch präzise Darstellung Neuglobsows im Internet und den Printmedien, kooperative Zusammenarbeit durch die REGiO-Nord mbH mit den anderen Tourist-Informationen der Region;
- Entwicklung verschiedener Konzepte zur Förderung der Ortsentwicklung, wie Beschilderungskonzept Stechlin (2007), Entwicklungskonzept Stechlin 2015 (2006), Radwegkonzept der REGiO-Nord mbH (2010).

1.2 Vorgehensweise und Methodik

Die Aktualisierung des Erholungsortentwicklungskonzeptes für den Ortsteil Neuglobsow/Dagow basiert auf folgenden Arbeitsschritten:

- Analyse und Aktualisierung des Status quo und der Entwicklung: Aktualisierung der allgemeinen und touristischen Ausgangssituation sowie der Entwicklung in Neuglobsow/Dagow (Analyse ortsspezifischer Gegebenheiten, touristischer Angebote, Marketing sowie der touristischen Nachfrage);
- Bewertung des Status quo sowie Ableitung von Handlungspotentialen;
- Strategieentwicklung mit Herausarbeitung der Zielgruppen sowie Themen- und Vermarktungsschwerpunkten unter Berücksichtigung aktueller Trends;
- Ausarbeitung eines Maßnahmenkataloges zur Weiterentwicklung von Naherholung und Tourismus in den kommenden Jahren.

Besonderes Ziel der Arbeit war es, festzustellen, welche Entwicklungen in den letzten zehn Jahren erfolgten und welche bestehenden oder neuen touristischen Potentiale herausgearbeitet werden können. In den folgenden Abschnitten der Kapitel 2 und 3 sind dafür die **Veränderungen kursiv dargestellt**.

Die Analyse erfolgte auf Basis einer Begehung vor Ort, einer Auswertung der touristischen Broschüren, Informationsmaterialien und Internetseiten auf lokaler und regionaler Ebene sowie Interviews mit Schlüsselpersonen. Zudem wurden die Konzepte der vergangenen Jahre mit dem heutigen Status Quo abgeglichen. Hierzu zählen u.a. der Abschlussbericht des Erholungsortes Neuglobsow/Dagow (2003, Amt Gransee und

Gemeinden, Gemeinde Stechlin), das Beschilderungskonzept Stechlin (2007, Spath + Nagel) sowie das Entwicklungskonzept Stechlin 2015 (2006, Spath + Nagel).

1.3 Gesetzlicher Rahmen

Entsprechend dem Gesetz über die Anerkennung als Kurort und Erholungsort im Land Brandenburg gelten für Erholungsorte folgende Anforderungen (vgl. Brandenburgisches Kurortegesetz – BbgKOG vom 14. Februar 1994 (GVBl.I/94, [Nr. 02], S.10)):

„§ 2 Gemeinsame Bestimmungen:

(1) Für Kur- und Erholungsorte nach §§ 3 bis 9 gelten folgende Anforderungen:

1. Der Ortscharakter muß der betreffenden Artbezeichnung entsprechen. Der Ort muß sich durch seine Gestaltung sowie durch besondere Berücksichtigung des Schutzes der Gesundheit und der Umwelt auszeichnen und die ordnungsgemäße Trinkwasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung sicherstellen. Das landschaftsgebundene Bauen und das Landschaftsbild sind zu berücksichtigen.
2. Zur Minderung von Stärke und Geschwindigkeit des Kraftfahrzeugverkehrs im Ort und insbesondere im Kurgebiet müssen die dafür erforderlichen Maßnahmen der Verkehrsberuhigung durchgeführt werden.
3. Therapeutische Möglichkeiten und der Erholungswert des Ortes sowie der näheren Umgebung dürfen durch eine Belastung des Bodens oder des Wassers durch Schadstoffe, der Luft durch gas- oder partikelförmige Beimengungen, durch Lärm- und Geruchseinwirkungen sowie durch Erschütterungen nicht beeinträchtigt werden.
4. Artspezifische Einrichtungen, öffentliche Anlagen, Gaststätten und Beherbergungsbetriebe sollen die besonderen Belange von Familien und Kindern, von alten Menschen und von Behinderten angemessen berücksichtigen.
5. Kur- und Erholungsbereiche müssen den allgemeinen hygienischen Anforderungen genügen.
6. In den artspezifischen Einrichtungen und in Gaststätten sollen eine gesunde Ernährung und Nichtraucherbereiche angeboten werden.
7. Es müssen artspezifische Einrichtungen zur sportlichen Betätigung und zur Unterhaltung der Gäste sowie eine geeignete Auskunft- und Vermittlungsstelle vorhanden sein.“

„§ 9 Erholungsort

(1) Die Artbezeichnung als Erholungsort setzt neben der Erfüllung der Anforderungen gemäß § 2 Abs. 1 voraus:

1. eine landschaftlich bevorzugte und klimatisch begünstigte Lage,
2. für die Erholung geeignete Einrichtungen,
3. gekennzeichnete Rad- und Wanderwege,
4. Sport-, Spiel- und Liegewiesen sowie ein Frei- oder Hallenbad in angemessener Entfernung,

5. ein regelmäßiges Angebot gesundheitsförderlicher Maßnahmen, das für alle Gäste zugänglich ist, und
6. eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von in der Regel vier Tagen.

(2) § 11 Abs. 1 bis 4 des Kommunalabgabengesetzes gilt für den Erholungsort entsprechend.“

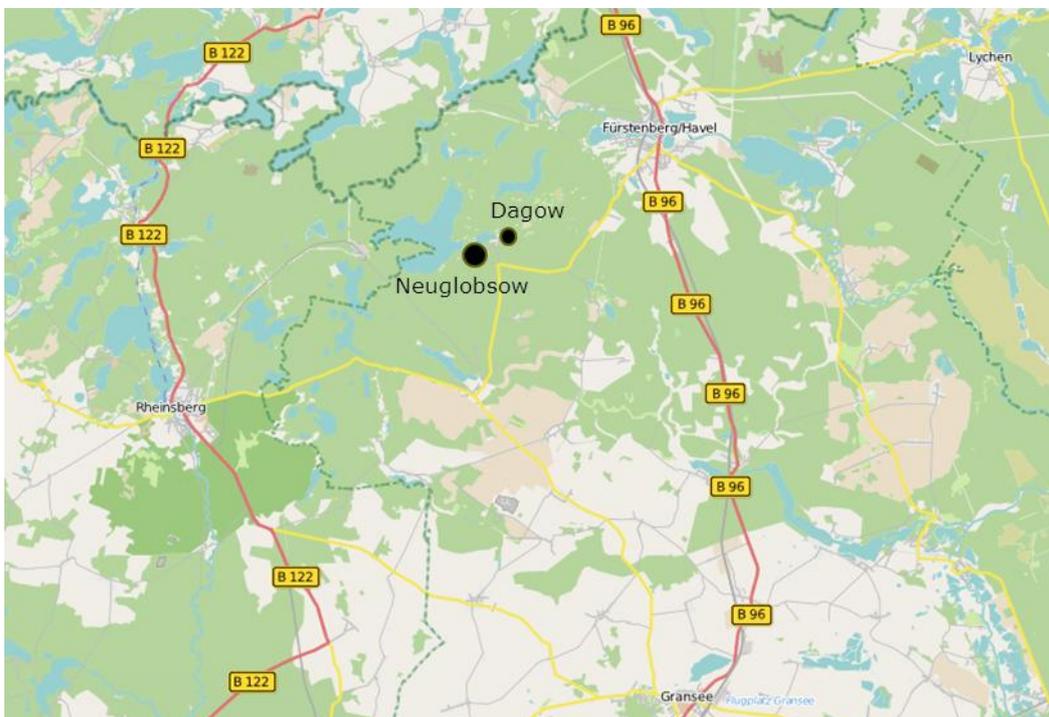
2 Allgemeine Ausgangssituation

2.1 Lage und Anbindung

Neuglobsow/Dagow liegt im Norden des Landes Brandenburg im Landkreis Oberhavel und gehört der Gemeinde Stechlin des Amtes Gransee und Gemeinden an. Die nächsten größeren Orte in der Umgebung sind Fürstenberg/Havel im Nordosten in ca. zehn km und Rheinsberg im Südwesten in ca. 18 km Entfernung. Gransee liegt ca. 21 km in südlicher Richtung.

Die Siedlungen von Neuglobsow und Dagow befinden sich nur wenige hundert Meter auseinanderliegend am kleinen Dagowsee. Der Große Stechlinsee ist fußläufig von Neuglobsow im Westen der Siedlung erreichbar.

Abb. 1 Lage im Raum



© OpenStreetMap (Lizenz: Open Database License (ODbL))

Verkehrstechnisch verläuft etwa 500 m östlich der Siedlung von Neuglobsow, abgetrennt durch ein Waldareal, die Landstraße L 15 Rheinsberg – Fürstenberg/Havel, über die eine Anbindung an die B 96 in Fürstenberg/Havel und an die B 122 in Rheinsberg

erfolgt. Bundes- und Landesstraßen führen selbst nicht durch die Ortslage. Die für den Durchgangsverkehr gesperrte zentrale Stechlinseestraße schafft dabei eine besondere Erholungsqualität im Ort.

Zur Verbesserung der Verkehrssituation in Neuglobsow/Dagow wurde in den letzten Jahren sowohl das **Leitsystem** als auch die **Parksituation** grundlegend optimiert:

- Aufbauend auf ein Beschilderungskonzept wurde im Jahr 2011 das gesamte Wegeleit- und Informationssystem überarbeitet. Mittlerweile ist Neuglobsow/Dagow bzw. der Stechlinsee von der B 96 bei Gransee und Fürstenberg/Havel durchgehend ausgeschildert. Ein Informationsschild heißt Gäste am Abzweig von der Landstraße L 15 in „Neuglobsow am Stechlinsee“ willkommen und weist auf den Status als „staatlich anerkannter Erholungsort“ hin. Im Ort und der Umgebung wurde das Informationssystem zum Ort, dem Naturpark und dem Laufpark aufgewertet und der zuvor bestehende Schilderwald unterschiedlicher Informationen beseitigt. Dazu wurden die Aufstellorte optimiert, die bisherigen Ortspläne und -tafeln durch Pläne mit verbesserter Grafik und erweitertem Informationsangebot ersetzt sowie die Pläne und Erläuterungen im gesamten Gemeindegebiet grafisch und inhaltlich vereinfacht und inhaltlich abgestimmt. Insgesamt ist die Beschilderung in Neuglobsow/Dagow nun als neuwertig, aktuell und einheitlich zu bewerten.

Abb. 2 Wegeleit- und Informationssystem Neuglobsow/Dagow



- *Um gerade in der Hochsaison den verstärkten PKW-Verkehr durch Tagesgäste zu bewältigen, wurde im Jahr 2012 das neue Parkleitsystem entwickelt und beschildert. Dazu wurden kostenfreie Parkplätze am Ortseingang neugeschaffen und in der Ortsrandlage das Angebot an kostenpflichtigen Parkplätzen erweitert und ausgewiesen. Mittlerweile stehen rund 230 Parkplätze auf vier Parkflächen zur Verfügung. Gesonderte Busparkplätze für Reisebusse sind gegeben. Insgesamt führt das neue Parkleitsystem mit der neuen Beschilderung zu einer Verminderung der Suchverkehre im Ort, wo nur noch Anliegerverkehr stattfindet.*
- *Darüber hinaus will sich Neuglobsow/Dagow künftig in eine Initiative des Landkreises Oberhavel zur Elektromobilität einbinden. Ausgehend von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises und der REGiO-Nord mbH sollen die Unternehmen und Kommunen sensibilisiert werden, Ladestationen zu etablieren. Ziel soll es sein auch Gäste mit Elektroautos anzulocken und zum Verweilen anzuregen, während beispielweise ihr Auto sich auflädt. Hierzu ist die Errichtung einer Ladestation am Stechlinsee-Center noch in diesem Jahr geplant. Bereits jetzt ist das Hotel Brandenburg in die Broschüre „Grenzenlos vernetzt“ sowie der Webseite www.bike-berlin-copenhagen.com integriert, die die 57 Station entlang des Radfernweges Berlin-Kopenhagen präsentieren, um die Reise mit dem Pedelec deutlich komfortabler zu machen.*

Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich in Fürstenberg/Havel in zehn km Entfernung, von wo aus auf der Strecke Berlin – Stralsund stündlich Züge in beide Richtungen verkehren¹. In Neuglobsow/Dagow gibt es zwei Bushaltestellen und zwei Buslinien der Verkehrsbetriebe Oberhavel. Eine Busanbindung mit einer Fahrzeit von 18 min besteht nach Fürstenberg/Havel, die 5x täglich an Wochentagen und 2x täglich am Wochenende und während der Ferien verkehrt. Teilweise ist der Busverkehr als Rufbus eingerichtet. Eine weitere Anbindung erfolgt nach Gransee. Wochentags 7 bis 8x sowie am Wochenende 4x (teilweise als Rufbus) ist Neuglobsow/Dagow von Gransee in einer Stunde erreichbar.

Bewertung

Neuglobsow/Dagow ist verkehrstechnisch für den PKW gut angebunden und für Tages- und Übernachtungsgäste gut erreichbar. Durch eine gute Distanz zu Bundes-, Landesstraßen, Schienenwegen und Flugplätzen, bestehen in Neuglobsow/Dagow keine Lärmbelästigungen. Die Verkehrsberuhigung im Ortsteil Neuglobsow sowie das neue Park- und Wegeleitsystem steigern die Erholungsqualität vor Ort. Zahlreiche Verbesserungen der Infrastruktur, insbesondere in den letzten Jahren, sind besonders positiv hervorzuheben. Die Anbindungen an den öffentlichen Personennahverkehr entsprechen dem landesweiten Trend und sind nicht optimal.

2.2 Natur und Landschaft

Geografisch liegt Neuglobsow/Dagow zwischen der Mecklenburgischen Seenplatte, dem Ruppiner Seenland sowie der Uckermark und ist Teil einer wald- und seenreichen,

¹ Bis Juni 2013 ist dieser regelmäßige Verkehr allerdings noch durch umfangreiche Streckenaus- und -umbaumaßnahmen unterbrochen und wird durch Pendelbusse ersetzt.

leicht welligen Landschaft. Der Waldbestand macht in Ortslage rund 30%, in der Umgebung mehr als 70% der Flächen aus.

Der **Naturpark Stechlin-Ruppiner Land**, der Neuglobsow/Dagow in sich aufnimmt, zeichnet sich durch seinen Waldreichtum und die ökologisch wertvollen Buchenwälder sowie zahlreiche Seen aus, die Relikte aus der Eiszeit sind. Das Wappentier des Naturparks ist die Schellente. Überall im Naturpark findet man den Fischotter und auch Biber, die europäische Sumpfschildkröte, den Fischadler und Kranich, Eisvogel und die Hohлтаube (vgl. LUGV 2013). Markenzeichen des Naturparks sind die seltenen Klarwasserseen. Der bedeutendste ist der bis zu 69 m tiefe **Große Stechlin** (auch Großer Stechlinsee bzw. Stechlinsee), der sich durch seine Größe (425 ha) und besondere Klarheit auszeichnet. Die Lage als ungestörter Waldsee, durch die Ortschaft von Neuglobsow durch ein kurzes Waldstück getrennt, stellt eine Besonderheit dar. Im Jahr 2012 wurde der Stechlinsee als „Lebendiger See des Jahres“ ausgezeichnet, eine Auszeichnung, die der Global Nature Fund (GNF) jährlich zum Weltwassertag am 22. März vergibt². Über einen künstlich geschaffenen Abfluss zum Nehmitzsee und von diesem über den Polzowkanal, ist der Stechlinsee an das Einzugsgebiet der Havel und Elbe angeschlossen (vgl. LUGV 2013).

Abb. 3 Großer Stechlinsee in verschiedenen Jahreszeiten



© Archiv REGiO-Nord mbH

² „Diese Auszeichnung soll auf unsere Seen als wertvolle Ökosysteme und einzigartige Naturschätze aufmerksam machen. Die Initiative beruht auf den langjährigen, erfolgreichen Erfahrungen in der internationalen Aktion „Bedrohter See des Jahres“ und soll zur Lösung von drängenden Problemen an Feuchtgebieten und Seen beitragen. Die Wahl zum „See des Jahres“ erfolgt im Rahmen des 2009 gegründeten Netzwerks Lebendige Seen Deutschland.“ (Global Nature Fund, URL: http://www.globalnature.org/33149/KAMPAGNEN/Lebendiger-See-2012/02_vorlage.asp, abgerufen am 28.03.2013)

Aktuell sind 97 % der Naturparkfläche als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Das bedeutendste Naturschutzgebiet für die Region ist das Naturschutzgebiet Stechlin. Dieses ist mit 8.671 ha das zweitgrößte Naturschutzgebiet Brandenburgs und würdigt den Stechlinsee als Gewässer von internationaler Bedeutung sowie weitere in der Umgebung befindliche Klarwasserseen und naturnahe, bis 250 Jahre alte Buchen- und Eichenwälder mit zahlreichen intakten Mooren. Die Stechlinseeregion beherbergt eine große Zahl vom Aussterben bedrohter Arten und ist Rast- und Überwinterungsgebiet für viele Wasservögel (vgl. LUGV 2013).

Bewertung

Die einzigartige Natur mit den besonderen Klarwasserseen – insbesondere dem Stechlinsee – und Buchenwäldern macht ein besonderes Landschaftserleben möglich und schafft eine sehr gute Erlebnisqualität sowie einen besonderen Erholungswert.

2.3 Klima und Luftqualität

Neben der landschaftlich bevorzugten Lage verfügt Neuglobsow/Dagow auch über eine klimatisch günstige Lage. Entsprechend des amtlichen Gutachtens der Klimabeurteilung zur Anerkennung als Erholungsort werden Neuglobsow und der Umgebung insgesamt gute bis sehr gute bioklimatische und lufthygienische Bedingungen bescheinigt. Hierzu wird begründet (Deutscher Wetterdienst 1997: 12):

„Bioklimatische Belastungsfaktoren sind nicht in unzulässigem Maße vorhanden. Die Zahl der Tage mit Wärmebelastung liegt unter dem Grenzwert. Aber auch an diesen wenigen Tagen ermöglichen die Waldlage von Neuglobsow und der Baumbestand innerhalb des Ortes eine ausreichende Minderung der Wärmebelastung.

Abkühlungsreize sind außer im Sommer vermehrt oder überwiegend vorhanden und schaffen den für eine gesundheitsfördernde Erholung notwendigen Trainingseffekt. Durch den Waldreichtum sind diese Reizfaktoren aber gut dosierbar und führen auch im Winter nicht zu Belastungen. Lediglich an oder auf den Seeflächen bzw. Eisflächen kann es im Winter zu verstärkten Abkühlungsreizen kommen.

Bei ausreichendem Strahlungsangebot bietet der Wald die notwendigen Möglichkeiten für die Dosierung der UV-Strahlung.“

Bewertung

Entsprechend dem Amtlichen Klimagutachten werden Neuglobsow/Dagow gute bis sehr gute bioklimatische und lufthygienische Bedingungen bescheinigt, die den Anforderungen eines staatlich anerkannten Erholungsortes entsprechen.

2.4 Ortsbild

Der Ortscharakter von Neuglobsow/Dagow ist vor allem durch einen wenig urbanen Charakter geprägt. Viele lockere Gehölzstrukturen und kleinere Wäldchen kennzeichnen diese typische Streusiedlung. Die Sichtachsen zum Großen Dagowsee sowie zum

Stechlinsee machen einen besonderen Reiz aus. Ortsprägend sind heute das Stechlinsee-Center sowie die Stechlinseestraße mit den zahlreichen Fachwerkhäusern.

Abb. 4 Ortsbild Neuglobsow/Dagow



© Archiv REGiO-Nord mbH

In den vergangenen Jahren sind bereits eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt worden, die zur weiteren Verbesserung des Ortsbildes maßgeblich beigetragen haben.

- *Verschiedene Gebäude, die das Ortsbild prägen und beeinflussen, wurden saniert und verschiedene freizeitorientierte Nutzungen neu geschaffen oder ihr Bestehen gesichert.*
 - *Das zuvor leerstehende Gebäude der „Alten Schule“ wurde komplett saniert und wird seit 2010 als Wohnstätte des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) genutzt.*
 - *Das nebenstehende „Landhaus Labes“ wurde von der Gemeinde Stechlin verkauft. In den vergangenen Jahren wurde das Haus saniert und umgenutzt. Seit 2012 befindet sich auf dem Gelände u.a. eine Kunstwerkstatt, die von Gästen besucht werden kann und wo sich diese auch künstlerisch betätigen können.*
 - *Das Haus Gransee wurde komplett saniert und als Fahrradverleih und Pension Stechlinsee weiterentwickelt.*

- *Unterschiedliche Freiflächen wurden aufgewertet und die Erholungsqualität verbessert.*
 - *Mit der Gestaltung der Außenanlagen des Stechlinsee-Centers wurden verschiedene Sichtschneisen zum See und Aufenthaltsbereiche geschaffen. Ein Weg wurde eingerichtet, eine eingegrünte Buswende und -halteanlage im östlichen Bereich der Parkanlage angelegt.*
 - *Auch der Stechlinseeplatz wurde durch Entwicklung der Rasenflächen als Wildwiesen, Versatz der Beschilderung etc. naturnah gestaltet.*
 - *Die ehemalige Dorfmitte wurde durch gartengestalterische Maßnahmen aufgewertet. Dazu wurde der Nadelholzbestand teilweise und vorliegende Steine entfernt, das Begrenzungsgitter der Fläche rückgebaut und eine geschnittene Hecke, wie an der Stechlinseestraße, an der Außenkante der Rasenflächen angeordnet. Ergänzend wurde die frühere Straßentrasse des Glashüttenweges sichtbar gemacht, gepflastert und verkehrsberuhigt sowie ein Fußweg von der Fontanestraße zum Glashüttenweg bis zur Kirche angelegt.*
- *In Dagow wurden die Wendeschleifen durch Entfernen der Nadelgehölze und die Bepflanzung mit blühenden Büschen sowie die Gruft Metas Ruh denkmalgerecht saniert und aufgewertet.*

Bewertung

Der Ortscharakter von Neuglobsow/Dagow ist touristisch attraktiv. Gepflegt, idyllisch und geschichtlich interessant präsentieren sich die Ortsteile, in denen nahezu kein Leerstand und Verfall in den ortsprägenden Lagen zu erkennen ist. Gerade die Entwicklungen der letzten Jahre und zahlreiche sanierte Gebäude tragen dazu wesentlich bei.

2.5 Hygienische, soziale und wirtschaftliche Situation

Wasser-, Abfall- und Energieversorgung

Die zentrale **Trinkwasserversorgung** erfolgt über den Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee. Ein Wasserwerk befindet sich direkt in Neuglobsow. Mittlerweile sind 95 % der Einwohner von Neuglobsow/Dagow an die öffentliche Wasserversorgung angebunden. Allein drei Grundstücke werden noch über Einzelbrunnen versorgt. Die Kontrollen des Trinkwassers erfolgen gemäß Trinkwasserverordnung (Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee 2013).

Die **Abwasserbeseitigung** wird ebenfalls durch den Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee koordiniert. Die Abwasserbehandlung erfolgt über die Kläranlage Menz/Neuglobsow, eine Kläranlage in Neuglobsow ist noch existent. Ca. 95 % der Einwohner sind an die Schmutzwasserkanalisation angeschlossen und maximal 2 % über Sammelgruben. Die Kläranlage des Trink- und Abwasserverbandes Lindow-Gransee hat eine Kapazität von 2.500 Einwohnergleichwerten (EWG). Da derzeit erst ca. 1.000 EWG genutzt werden, stehen ausreichend Kapazitäten zur Verfügung. Die Kläranlage ist mit einer mechanischen und biologischen Reinigungsstufe sowie einer Nährstoffelimination ausgestattet (Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee 2013).

Seit Herbst 2012 erfolgt eine Erneuerung und Sanierung der Schmutzwasserkanäle vor Ort. „Ziel der Arbeiten ist es unter anderem, die Geruchsbelästigung in der Stechlinseestraße durch Veränderungen im System der Schmutzwasserableitung zu reduzieren. Dabei werden auch einzelne Grundstücke neu an das zentrale Schmutzwassernetz angeschlossen. Insgesamt wendet der Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee in den Jahren 2012 und 2013 dafür fast 0,6 Mio. Euro auf.“ (Stadt Rheinsberg & TAV Lindow-Gransee 2012: 4). Nach Fertigstellung Ende 2013 soll jedes Grundstück an das zentrale Netz angeschlossen sein. Die Erneuerung und Sanierung der Schmutzwasserkanäle in Neuglobsow soll in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Die **Abfallentsorgung** erfolgt über die AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH, die wöchentlich Papier/Pappe, Leichtverpackungen (Gelber Sack) und Hausmüll abholen. Ein zentraler Containerplatz für Glas und Pappe/Papier steht am Standort „Stechlinseestraße“ in Neuglobsow. Öffentliche Abfallbehälter sind an zentralen Plätzen und Verweilorten vorhanden.

Die **Stromversorgung** von Neuglobsow/Dagow ist über das Netz der E.ON edis AG sowie EMB Energie Mark Brandenburg GmbH gesichert.

Soziale Infrastruktur

In Neuglobsow/Dagow gibt es keinen eigenen Schulstandort. Die alte Dorfschule befand sich bis 1972 im Gebäude des jetzigen Instituts für Gewässerökologie in Neuglobsow. Grundschulen finden sich im Amt Gransee und Gemeinden heute im Ortsteil Menz sowie in Gransee. Ergänzend stehen aufbauend in Gransee eine Oberschule sowie das Strittmatter-Gymnasium zur Verfügung. Zudem gibt es eine Förderschule sowie eine Ersatzschule als Oberschule "An der Polz" der Balance gGmbH (Jugend- und Kinderrehabilitation gemeinnützige Gesellschaft) (vgl. Landkreis Oberhavel 2007).

Kindertagesstätten finden sich in Neuglobsow/Dagow nicht. Die nächstgelegenen Einrichtungen sind in Menz, Gransee und Schönermark (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013b).

Für **Jugendliche** gibt es in Amt Gransee und Gemeinden verschiedene Einrichtungen, das Jugendfreizeitzentrum "JFZ OLD SCHOOL" in Gransee sowie fünf Jugendzimmer/Jugendclubs. In Neuglobsow/Dagow findet sich selbst keine Einrichtung, die nächstgelegene Jugendeinrichtung ist das Jugendzimmer Menz, das montags ab 15:30 Uhr geöffnet ist, und das Jugendzimmer Zernikow (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013b).

Die nächstgelegenen **Senioreneinrichtungen** befinden sich in Gransee. Dort findet sich die Seniorenwohnstätte Gransee sowie die DRK - Seniorenclub und Familienbegegnungsstätte Gransee. Die häusliche Krankenpflege kann durch den Pflegedienst aus Gransee abgesichert werden (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013b).

Gesundheitsinfrastruktur

Die medizinische Versorgung in Neuglobsow/Dagow wird durch die nahegelegenen Orte sichergestellt. Bis vor wenigen Jahren gab es im Ort noch einen praktizierenden Zahnarzt, der mittlerweile jedoch in den Ruhestand gegangen ist. Die nächstgelegene Arztpraxis gibt es im etwa fünf km entfernten Menz (Allgemeinmedizin). Weitere Ärzte

unterschiedlicher Fachrichtungen (Zahnärzte, Augenärzte, Heilpraktiker, Gynäkologen, Psychologen, HNO-Ärzte und je einen Urologen und Logopäden) gibt es in den nahegelegenen Städten Gransee und Fürstenberg/Havel. Apotheken sind ebenfalls in Gransee, Fürstenberg/Havel oder auch Rheinsberg zu finden (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013c).

Das nächstgelegene Krankenhaus ist die Oberhavel Klinik in Gransee in etwa 20 km Entfernung.

Zum Ausbau des gesundheitsorientierten Vorsorgeangebotes finden in Neuglobsow/Dagow im Stechlinsee-Center regelmäßig Kurse im Bereich Sportliches und Entspannendes für Einheimische, aber auch für Gäste statt (vgl. Kapitel 3.2.8 - Gesundheitsangebote).

Bevölkerung und deren Entwicklung

Am 31.12.2012 lassen sich für Neuglobsow/Dagow 400 Einwohner verzeichnen, davon 281 in Neuglobsow und 119 in Dagow. Im Jahr 2000 belief sich die Einwohnerzahl ebenfalls auf 400 Personen (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013a). Trotz Schwankungen ist die Bevölkerungszahl demnach im Vergleich von 2003 und 2012 konstant geblieben. Eine Übersicht über die **Bevölkerungsentwicklung** und Verteilung auf die einzelnen Altersgruppen zeigt die folgende Abbildung.

Abb. 5 Bevölkerungstruktur und -entwicklung

	Neuglobsow				Dagow				Gesamt
	0-19 Jähri- ge	20-64 Jähri- ge	65-79 Jähri- ge	> 79- Jähri- ge	0-19 Jähri- ge	20-64 Jähri- ge	65-79 Jähri- ge	> 79- Jähri- ge	alle Jahre
2000	53	200	31	3	16	81	15	1	400
2005	43	196	63	7	11	81	23	3	427
2010	18	169	80	11	12	78	31	5	404
2012	20	174	72	15	12	72	28	7	400

Quelle: Amt Gransee und Gemeinden 2013a

In den nächsten Jahren ist es wahrscheinlich, dass durch die natürliche und räumliche Bevölkerungsentwicklung mit einem Rückgang der Einwohnerzahl zu rechnen ist. Bereits jetzt sind durch die demographische Entwicklung in Neuglobsow/Dagow Überalterungstendenzen zu erkennen. Mehr als 30 % der Einwohner sind älter als 65 Jahre, im Jahr 2003 waren es nur etwas mehr als 12 %.

Wirtschaftsstruktur und Bedeutung des Tourismus

Neuglobsow/Dagow ist gekennzeichnet durch eine Struktur kleiner Gewerbebetriebe. Insgesamt sind laut dem Gewerberegister 39 Betriebe verzeichnet (Amt Gransee und Gemeinden 2013a). Annähernd 57 % entfallen davon auf den Bereich Tourismus, mehrheitlich in der Kategorie Beherbergung und Gastronomie. Der Lebensmittelladen mit integrierter Poststelle, Friseur sowie Arztpraxis ist mittlerweile geschlossen. Die

nächsten Einkaufsmöglichkeiten befinden sich Fürstenberg/Havel, Rheinsberg und Gransee.

Zusammenfassend zeigt sich, dass der Tourismus den wichtigsten Wirtschaftsbereich von Neuglobsow/Dagow darstellt. Er trägt dabei zur Sicherung von Arbeitsplätzen vor Ort sowie zur Gewährleistung von Nebeneinkünften für die Einwohner bei.

Der Bedeutung des Tourismus wird auch in der Fortschreibung der Kreisentwicklungskonzeption des Landkreises Oberhavel Rechnung getragen. Kernräume innerhalb des Tourismusgebietes Fürstenberger Wald- und Seengebiet sind dabei die Waldgebiete zwischen Fürstenberg/Havel und der Kreisgrenze zum Landkreis Ostprignitz-Ruppin, die „Achse“ Dannenwalde – Seilershof - Zernikow – Neuglobsow sowie das Stechlinsee-Gebiet. Die Ortsteile Menz und Neuglobsow der Gemeinde Stechlin/des Amt Gransee und Gemeinden sind dabei als Schwerpunktgemeinden/-ortsteile regionaler Bedeutung charakterisiert. Touristische Schwerpunktgemeinden sollen sich laut Kreisentwicklungskonzept „innerhalb der Kernräume der ausgewiesenen Tourismusgebiete schrittweise entwickeln, attraktive Tourismusangebote herausbilden sowie die erforderlichen Einrichtungen und Anlagen der touristischen Infrastruktur erhalten bzw. neu schaffen“ (vgl. Landkreis Oberhavel 2011, Kapitel 5: 4f)

Bewertung

Insgesamt spielt der Tourismus in Neuglobsow/Dagow eine entscheidende wirtschaftliche Rolle.

Die allgemeinen hygienischen Voraussetzungen im Bereich Wasser, Abfall etc. sind ordnungsgerecht. Durch fehlende gewerbliche bzw. industrielle Anlagen und landwirtschaftliche Betriebe, eine gute Distanz von Bundes-, Landesstraßen, Schienenwegen und Flugplätzen sowie fehlende Deponien bzw. Flächen mit Altlasten liegt Neuglobsow/Dagow nicht im Einwirkungsbereich von Rauch, Staub, Geruch, Lärm und Erschütterungen.

3 Touristische Ausgangssituation

Nachfolgend wird die touristische Angebotssituation und insbesondere die Entwicklungen in den Bereichen Unterkunft und Gastronomie, Freizeitinfrastruktur/-angebote, Struktur der Organisation und touristisches Marketing/Service sowie touristische Nachfrage dargestellt.

3.1 Unterkunft und Gastronomie

Beherbergung

In Neuglobsow und Dagow bieten derzeit **39 Betriebe** Übernachtungsmöglichkeiten mit insgesamt ca. 520 Betten an. Die Mehrheit des Angebots stellen Ferienwohnungen, Ferienhäuser und Appartements dar. Ergänzend gibt es ein Hotel (garni), drei Pensionen, drei Anbieter von Privatzimmern, zwei Anbieter von Bungalows, zwei Ferienanlagen und einen einfachen naturnahen Zeltplatz ohne feste Stellplätze und ohne Winterbetrieb (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).

Abb. 6 Unterkünfte in Neuglobsow/Dagow



© www.hotelbrandenburg.de (o.l.), www.stechlin.de; Anmerkungen: v.l.o. Hotel Brandenburg, Landhaus Labes, Wanderstützpunkt, Bungalow Familie Lorenz

Mit Blick auf die **zertifizierte Qualität** besitzen nur zwei Einrichtungen Qualitätslabels. Das Hotel Brandenburg ist mit drei Hotelsternen (garni) (zertifiziert durch den

Deutschen Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA e.V.) und dem Bett+Bike-Siegel des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (adfc) zertifiziert. Die Gaststätte & Pension Fontanehaus besitzt zwei Sterne und ebenfalls das Siegel Bett+Bike.

Bei der **Zielgruppenausrichtung** der Betriebe zeigt sich ein erfreulicheres Bild. Hier sind folgende zu nennen:

- Neben dem Haus Brandenburg und der Gaststätte & Pension Fontanehaus ist die Pension Stechlinsee auf radfahrende Gäste eingestellt. Die Pension bietet ihren Gästen neben der Möglichkeit zur Unterbringung von mitgeführten Fahrrädern in einem abschließbaren Raum auch eine Fahrradvermietung an. Gratisangebote wie der Shuttleservice zum Bahnhof verbessern das Angebot für umweltfreundliches Reisen ohne eigenes Kraftfahrzeug.
- Das Kinder- und Jugendzentrum Neuglobsow am Stechlinsee bietet Räumlichkeiten insbesondere für Klassenfahrten, Schulfreizeiten und ähnliche Erholungsaufenthalte (Trainingslager für Kinder/Jugendgruppen, Sportvereine, Aus- und Weiterbildungen für Mitarbeiter der Jugendarbeit etc.). Die Einrichtung eignet sich für maximal 80 Personen. Wenn ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen, können die Wohneinheiten (Bungalows) auch von Privatpersonen angemietet werden.
- Der Wanderstützpunkt Neuglobsow stellt einfache Unterkünfte als Ausgangspunkt für Wanderungen in die Umgebung zur Verfügung.
- Die Tauchbasis Stechlin bietet neben Taucherlebnissen im Stechlinsee die Möglichkeit zur Übernachtung, auf Wunsch mit Frühstück, an.
- Auch die Fischerei Stechlin bietet im Fischerhaus Ferienwohnungen in Nähe des Sees. Angelurlauber haben die Möglichkeit ihrem Hobby ungestört nachzugehen. Grillplätze und Pavillons für die Zubereitung des Fangs stehen zur Verfügung.
- Für den gehobenen Anspruch bietet die Villa am Stechlinsee stilvolle Gästesuiten.

Insgesamt zeigt sich bei der Entwicklung der Übernachtungskapazitäten ein sehr positives Bild. Die Anzahl der Ferienhäuser, -wohnungen und Apartments hat deutlich zugenommen (Zuwachs der Betten von 2003 bis 2013: 150 %). Einige Anbieter sind hinzugekommen, etablierte Betriebe haben investiert und sich deutlich vergrößert. Dies lässt sich auf zahlreiche Entwicklungen zurückführen: Das „Landhaus Labes“ wurde von der Gemeinde Stechlin verkauft und durch die neuen Eigentümer in den letzten Jahren saniert, umgenutzt und mit Ferienwohnungen ausgebaut. Das ehemalige Haus Gransee wurde zur heutigen Pension Stechlinsee umgebaut und die zuvor leerstehende „Alte Schule“ wurde 2010 saniert und steht seitdem als Gästehaus für Gastwissenschaftler und Studenten der Neuglobsower Zweigstelle des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) zur Verfügung. Das Kinder- und Jugendzentrum Neuglobsow am Stechlinsee wurde 2011/12 komplett saniert. Seit 2012 ist zudem der naturnahe Zeltplatz an das Zentrum angeschlossen, um eine durchgängige Betreuung und einen Ansprechpartner für den Zeltplatz zu garantieren. Am Zeltplatz und Wanderstützpunkt wurden zudem durch die Gemeinde aufwertende Maßnahmen umgesetzt, wie die Entfernung einzelner störender Einbauten sowie die Umzäunung. Seit 2013 befindet sich zudem am Ortseingang ein Caravan- und Wohnmobilstellplatz, jedoch ohne Serviceeinrichtungen. Im Rahmen der zu entwickelnden Initiative Reisemobil-

Region Oberhavel werden vier Stellplätze am Stechlinsee Center mit Stromanschlüssen sowie eine zentrale Ver- und Entsorgungsstation noch in diesem Jahr entstehen.

Abb. 7 Beherbergungsanbieter Neuglobsow/Dagow 2003 und 2013

Kategorie	2003		2013	
	Unterkünfte	Betten	Unterkünfte	Betten
Ferienhäuser/ Ferienwohnungen/ Appartements	19	97	30	241
Privatzimmer	4	13	3	8
Pensionen	2	36	3	108
Hotels	1	42	1	35
Bungalows	2	17	2	17
Ferienanlagen	2	105	2	112
Zeltplätze	1	-	1	-
Gesamt	(28 Betriebe*)	310	(39 Betriebe*)	521

Quelle: Amt Gransee und Gemeinden (2003) & REGiO-Nord mbH (2013); Anmerkungen: * Gesamtzahl entspricht nicht Anzahl Unterkünften sondern Anzahl der Anbieter, da einige Betriebe aus einer Hand mehrere Kategorien bedienen.

Mit Blick auf die Qualifizierung der Gastgeber hat sich die Situation leider negativ entwickelt. Die Klassifikationen der Ferienhäuser und -wohnungen sind gänzlich entfallen. Hier herrscht noch deutlicher Handlungsbedarf. Im ersten Schritt wurde dazu im April 2013 eine touristische Fachkraft bei der REGiO-Nord mbH eingestellt, die als ausgebildete Qualitätsmanagerin zur Zertifizierung berechtigt ist. Sie wird künftig das Thema Qualität verstärkt verankern und die Leistungsträger in Neuglobsow/Dagow motivieren und schulen.

Gastronomie

In Neuglobsow/Dagow befinden sich sieben **gastronomische Einrichtungen**. Neben zwei Restaurants und Speisegaststätten gibt es vier Imbisse und ein Café. Alle Anbieter verfügen neben Innenbereichen über Terrassen oder sonstige Außenbereichsflächen mit Sitzmöglichkeiten für Gäste.

Gutbürgerliche Küche mittleren Standards prägt das gastronomische Angebot. Die Küche ist von solider, jahreszeitlicher und abwechslungsreicher Kost geprägt. **Fisch- und Wildgerichte**, teilweise mit Zutaten von regionalen Erzeugern, sind auf den Speisekarten zu sehen. Aufgrund der Lage am Stechlinsee ist das Thema „Fisch“ in vielen Variationen präsent. Insbesondere die im See reichlich vorhandene Maräne (Süßwasserfisch aus der Familie der Lachse) wird unterschiedlich zubereitet zum Verzehr angeboten. Gleiches gilt für das Thema „Wild“, das ebenfalls über einen starken Regionalbezug verfügt. Die Fischerei mit Imbiss bietet Fisch verschieden zubereitet an und beliefert auch lokale Anbieter.

Die **Öffnungszeiten** sind sehr stark von der Saisonalität des Tourismusgeschäfts in der Region geprägt: In der winterlichen Nebensaison (November - Februar/März) sind

die Öffnungszeiten zumeist stark eingeschränkt. Viele Anbieter schließen den Gastronomiebetrieb komplett oder reduzieren auf die Speisezubereitung für Übernachtungsgäste nach Vorreservierung. Größere Anbieter schränken die Öffnungszeiten in der Nebensaison stark ein (Betrieb nur in den Nachmittags-/Abendstunden, Wochenendbetrieb (ab Freitag), Schließzeiten/Betriebsferien in bestimmten Wintermonaten). Die Hauptsaison geht zumeist von März/April bis in den Oktober. Die Öffnungszeiten der gastronomischen Betriebe erstrecken sich, mit wenigen Ausnahmen, ab vormittags (10.00-11.00 Uhr) bis in den Abend hinein (20.00-22.00 Uhr). Ruhetage und Feiertagsschließungen sind bei den gastronomischen Betrieben in der Hauptsaison nur in einem Einzelfall zu finden. Die Öffnungszeiten scheinen teilweise abgestimmt.

Betriebe, die mit dem Qualitätssiegel „Brandenburger Gastlichkeit“ bzw. „Ruppiner Gastlichkeit“ ausgezeichnet wurden, sind bisher nicht vorhanden.

Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf sind in Neuglobsow/Dagow nicht mehr vorhanden.

Das Gastronomieangebot ist in den letzten zehn Jahren annähernd konstant geblieben. Durch neue Anbieter wie die Pension Stechlinsee, dem Strandservice oder den Wanderstützpunkt hat sich das Imbissangebot in der Hauptsaison erhöht. Durch den Imbiss in der Kegelbahn kann ganzjährig (im Winter auf Anfrage) Einzelgästen ein Angebot offeriert werden. Auch ein Catering bei Vorbestellung, beispielsweise bei Busgruppen, ist möglich. Der Gastronomiebetrieb im Hotel Brandenburg beschränkt sich hingegen heute auf Frühstücksangebote und (auf Anfrage) Halbpension für Übernachtungsgäste. Eine Zielgruppenausrichtung, beispielsweise auch auf gesundheitsorientierte Gäste, Vegetarier, Senioren etc. stellen aber noch ein Entwicklungspotential dar.

Bewertung

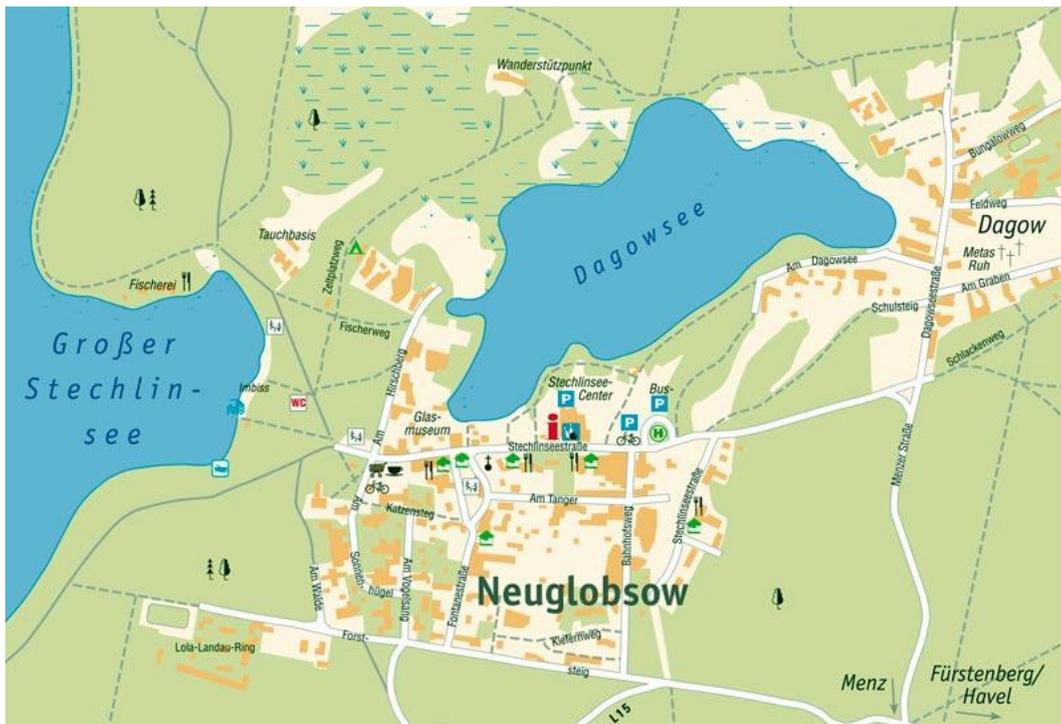
Quantitativ ist das Beherbergungsangebot ausreichend und differenziert. Mit dem Wanderstützpunkt, dem Kinder- und Jugendgästehaus, den beschriebenen Angeboten für Tauch- und Angelsportler bestehen erste Zielgruppenorientierte Unterkunftsangebote. Gerade im Bereich Profilierung und Spezialisierung zeigt sich aber noch Entwicklungspotential. Einige Betriebe sind barrierefrei erreichbar. Hervorzuheben ist der seit 2005 bestehende barrierefreie Taucheinstieg in den Stechlinsee, der ein Teil des Angebots der Tauchbasis darstellt. Klassifizierte und zertifizierte Betriebe sind derzeit nur in geringer Zahl vorhanden. Hierauf sollte in Zukunft ein deutliches Augenmerk gelegt werden.

Neuglobsow/Dagow verfügt über ein angemessenes Gastronomieangebot für Gäste mit einfachen bis mittleren Ansprüchen. Die Angebotspalette ist durchweg als gutbürgerliche Küche mit einzelnen regionalen Spezialitäten von regionalen Erzeugern (Fisch, Wild) zu bezeichnen. Die Maräne als Speisefisch mit besonderem Regionalbezug ist auf den meisten Speisekarten präsent und wird offensiv als regionales Produkt beworben. Außer für Fisch und Wild ist bisher jedoch wenig bis kein Regionalbezug hinsichtlich der Herkunft anderer Zutaten zu erkennen. Eine Qualifizierung und Ausrichtung auf besondere Angebote auch für den gehobenen Anspruch lassen sich als Entwicklungspotentiale identifizieren.

3.2 Freizeitinfrasturktur und Angebote

In Neuglobsow/Dagow und Umgebung befinden sich zahlreiche Angebote zur Freizeitgestaltung in den Bereichen Aktiv, Natur und Kultur. Gerade Aktiv-Angebote spielen für Neuglobsow/Dagow eine besondere Rolle. Die folgende Abbildung gibt eine erste Übersicht über ausgewählte Angebote und deren Lage.

Abb. 8 Ortsplan Neuglobsow/Dagow



© www.stechlin.de

3.2.1 Besonderheiten

Eine Auflage der Rezertifizierung als „staatlich anerkannter Erholungsort“ im Jahr 2003 war die Fertigstellung und Nutzung des **Stechlinsee-Centers** als Freizeitzentrum. Dieses sollte sowohl zur witterungsunabhängigen, touristischen und regionalen Angebotserweiterung dienen als auch Maßnahmen zur Gesundheitsförderung vorsehen.

Das Stechlinsee-Center wurde im Jahr 2004 fertiggestellt und wird heute vom Amt Gransee und Gemeinden unterhalten und von der REGiO-Nord mbH betrieben. Es ist ein städtebauliches und architektonisches „Zeichen“ im Eingangsbereich des Ortes und schafft eine Verbindung von Tourismus (Tourist-Information & Service), Kultur (Veranstaltungen, Ausstellungen) und Natur (Holzkonstruktion).

In den vergangenen Jahren hat sich ein umfangreiches Veranstaltungsangebot etabliert, das Lesungen, Theater- und Kabarettvorführungen, Sport- und Entspannungskurse sowie Ausstellungen beinhaltet. Dies spiegelt sich auch in den Besucherzahlen wieder, die sich sehr positiv entwickelt haben. So wurden beispielsweise für das Jahr 2011 insgesamt 24.627 Gäste und im Jahr 2012 insgesamt 28.118 Gäste gezählt (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).

Folgende Angebote werden durch das Stechlinsee-Center Einheimischen und Gästen offeriert:

- Tourist-Information zur Gästeinformation und Beratung,
- Foyer mit Dauerausstellung,
- Saal für Konzerte, Theater, Tanz, Präsentationen, Kino etc., Gelegenheit zur Ausrichtung von großen Veranstaltungen und Banketten mit bis zu 250 Personen,
- Tagungs- und Veranstaltungsraum für Schulungen/Workshops, Vorträge und Vorlesungen, Ausstellungen und Versammlungen,
- Kegelbahn mit vier Bahnen und Gastronomie.

Nähere Informationen zu den Angeboten finden sich thematisch zugeordnet in den folgenden Ausführungen.

Die Tourist-Information ist mit dem Qualitätssiegel des Roten „I“ ausgezeichnet. Darüber hinaus ist das Stechlinsee-Center bzw. die REGiO-Nord mbH als Betreiber mit der Service-Qualität, Stufe 1 klassifiziert. Beides garantiert dem Gast eine zertifizierte Qualität.

Potential besteht noch betreffs der Einbindung der Leistungsträger vor Ort. Gerade als Flächenerweiterung (z.B. bei Veranstaltungen) des eigenen Hauses kann das Stechlinsee-Center noch stärker von den Hoteliers, Gastronomen etc. genutzt werden.

Abb. 9 Stechlinsee-Center



© Archiv REGiO-Nord mbH

3.2.2 Natur

Eingebettet in den Naturpark Stechlin-Ruppiner Land spielt das Naturerleben eine besondere Rolle. Ein umfassendes Programm zum Naturpark wird durch das NaturPark-

Haus in Menz in ca. fünf km Entfernung geboten. Neben einer Erlebnisausstellung vor Ort finden zahlreiche Veranstaltungen im gesamten Naturparkgebiet statt und verschiedene Naturerlebnis- und Umweltbildungsangebote werden offeriert. Folgende Angebote im Themenfeld „Natur erleben“ lassen sich in Neuglobsow/Dagow finden.

- **Führungen** durch ausgebildete Natur- und Landschaftsführer lassen sich zu verschiedenen Themen buchen, z.B. geführte Wanderung „Geheimnisse einer Landschaft – NSG Stechlin“, „Wo die tiefen Waldseen ihre Polypenarme ausstrecken, da sind immer Geschichten zu Haus“ (31.07.2013). Ein Faltblatt zu den „Verführungen“ im Naturpark ist über die Naturparkverwaltung, den Tourismusverband Ruppiner-Seenland oder die Tourist-Informationen erhältlich.
- Als privater Anbieter offeriert die Familie Fechner geführte Wanderungen zu den Naturschönheiten des Stechlinseegebietes. Schwerpunkt sind Erkundungstouren abseits der großen Wanderwege.
- Ein **Naturlehrpfad** führt auf ca. 2,5 km durch Dagow und um den Dagowsee. Auf 12 Tafeln wird über Naturbesonderheiten informiert, wie über Röhricht und seine Bewohner, Totholz, Lebensraum Erlenbruch etc. Rastplätze mit Bänken laden zum Verweilen ein.
- Zwei sehenswerte Bäume, u.a. die **Mordbuche**, sind nördlich der Siedlung Neuglobsows zu finden.
- Seit 2011/2012 befindet sich im Stechlinsee das **Seelabor**, eine Versuchsanlage des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB), das die Auswirkungen des Klimawandels auf Seen untersucht. In einem Tag des offenen Seelabors sowie durch angemeldete Führungen lässt sich der Hintergrund und die Konstruktion erfahren. Darüber hinaus sind Informationen zum Seelabor im Stechlinsee-Center als Ausstellung inklusive Miniatur-Modell dargestellt.

Insgesamt hat sich das Angebot zum Naturerleben in und um Neuglobsow/Dagow positiv entwickelt. Neben zahlreichen Veranstaltungen im Naturpark schaffen terminierte als auch Führungen auf Anfrage eine gute Möglichkeit, die Landschaft erklärt zu bekommen. Ob zu Fuß, per Rad oder per Kremser, das Erkunden gemeinsam mit fachkundigen Guides ist auf unterschiedlichen Wegen und zu verschiedenen Themen möglich. Das IGB Seelabor bietet zudem für fachlich Interessierte eine Möglichkeit Fragen zum Thema „Wie reagieren Seen auf den Klimawandel?“ zu diskutieren.

3.2.3 Wandern

Neben den konkreten Angeboten zum Naturerleben spielt auch das aktive Erleben dieser faszinierenden Wald- und Seenlandschaft eine besondere Rolle. Allen voran durch das Spazieren und Wandern. Folgende Infrastruktur und Angebote sind dafür gegeben.

- Über die Ostvariante des **Europäischen Fernwanderweges E10** sowie den **Ruppiner-Land-Rundwanderweg** ist auch eine überregionale bzw. regionale Anbindung für Wanderer gegeben.
- In und um Neuglobsow/Dagow besteht ein **Netz an naturnahen Spazier- und Wanderwegen**, u.a. mit dem Rundweg um den Stechlinsee und Rundweg um den Dagowsee. Zahlreiche Ruhebänke an den Wegen laden zum Verweilen und Ausruhen ein.

- **Geführte Wanderungen** werden beispielsweise über die Naturparkverwaltung angeboten (vgl. Natur). Darüber hinaus bieten Renate und Klaus Fechner zahlreiche Erlebniswanderungen zum Thema Natur sowie Kultur an. Themen sind u.a.
 - „Morde am Stechlin“ - literarische und naturkundliche Führung,
 - „Ich liebe die sandigen Wege...“ Natur erleben mit den Augen von Eva und Erwin Strittmatter,
 - „Theodor Fontane am Stechlin“ - literarische Wanderung.

Auch zahlreiche Gruppenangebote werden geboten, z.B. "Ein Meer aus Glas und Geschichten vom Glas".

- Bei einer Wanderung um den gesamten Stechlinsee stellt das Haus Brandenburg seinen Gästen als Anerkennung eine Urkunde aus.

Die Angebote im Bereich Wandern sind konstant geblieben. Positiv hervorgehoben werden soll noch einmal die qualitative Entwicklung durch das optimierte Leit- und Informationssystem. Informationskarten des Naturparks mit Darstellung der lokalen und regionalen Wanderwege sind einheitlich an relevanten Orten aufgestellt.

3.2.4 Sport

Ein besonderes Angebot für die Region und Neuglobsow/Dagow, insbesondere für Sportler und Fitnesssuchende Urlauber, bietet der **Laufpark Stechlin**.

Abb. 10 Laufpark Stechlin



© www.laufpark-stechlin.de und www.stechlin.de (o.r.)

Der Laufpark Stechlin wurde seit 2005 schrittweise aufgebaut. Verschiedene Rundkurse sind durchgängig ausgeschildert und bieten Läufern, Walkern und Nordic-Walkern ein einmaliges Angebot zum Trainieren. Neuglobsow/Dagow ist an vier Strecken direkt angebunden (Rot 1: 12,9km, Rot 2: 19,8km, Braun 2: 15,5km, Braun 3: 19,5km). Durch Kombination der Strecken miteinander bieten sich zahlreiche Rundkurse verschiedener Längen. Vom Laufeinsteiger bis zum Profi steht alles zur Verfügung. Alle

Strecken sind auch zum Wandern und Radfahren geeignet. Kombisportarten, wie Triathlon, finden am Stechlinsee sehr gute Bedingungen. Neben der Infrastruktur, die einheitlich ausgeschildert und mit Informationstafeln versehen ist, finden zahlreiche Veranstaltungen statt, die sich immer stärker etablieren. Von besonderer Bedeutung ist der Stechlinseelauf. Diesen gibt es seit der Eröffnung des Laufparks immer zum Muttertag. Seit 2005 sind es bereits über 1300 gemeldete Teilnehmer, d.h. ca. 145 pro Lauf. Seit 2013 ist der Stechlinseelauf Wertungslauf im Brandenburg-Cup. Dadurch konnten in diesem Jahr 309 Starter begrüßt werden. Es wird damit gerechnet, dass sich dieser Wert und das gute Niveau in den kommenden Jahren halten wird (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 2013a).

Für die weitere sportliche Betätigung findet sich eine **Kegelbahn** im Stechlinsee-Center. Seit der Eröffnung konnte eine stetig steigende Anzahl an Besuchern begrüßt werden, im vergangenen Jahr waren es annähernd 4.000 Kegelbegeisterte (vgl. RE-GiO-Nord mbH 2013).

3.2.5 Radfahren

Ergänzend zum Wandern und Laufen eignet sich die Region gut zum Radfahren.

- Mit Blick auf das Thema **Radwegenetz** ist Neuglobsow/Dagow gut in das lokale, regionale, aber auch überregionale Netz eingebunden:
 - Durch Umlegung der Streckenführung verläuft der **Radfernweg Berlin-Kopenhagen** heute durch den Ortskern von Neuglobsow/Dagow. Auch der **Radfernwegweg Tour Brandenburg** sowie die regionale Route des Seen-Kultur-Radweges führen durch den Ort.
 - In der Umgebung befinden sich weitere überregionale und regionale Wege, wie der **Havel-Radweg**, die **Königin-Luise-Route** und die regionale Eiszeitroute in ca. sieben km Entfernung im Norden sowie die **Radrouten historische Stadtkerne 1 und 2** in ca. vier bzw. sieben km Entfernung im Süden.
 - Darüber hinaus bestehen zahlreiche lokale Wege und Routen. Über den Stechlinseeradweg erfolgt beispielsweise die Anbindung von Neuglobsow/Dagow an Rheinsberg. Entsprechend dem Radwegekonzept der RE-GiO-Nord mbH wird derzeit ein lokales Routensystem mit einheitlicher Beschilderung zwischen den Städten Fürstenberg, Gransee und Zehdenick umgesetzt. Eine Route, die alle Städte des Mittelzentrums verbindet, sowie zwei Routen um Neuglobsow/Dagow sind u.a. Bestandteil des Systems.
- Die gute **Qualität einiger Radwege** wird durch die Kennzeichnung als Qualitätsradrouten des Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V. (adfc) gestützt.
 - Die **Tour Brandenburg** und die **Radroute Historische Stadtkerne 2** sind als **adfc-Qualitätsradrouten mit vier Sternen** gelistet.
 - Als **Qualitätsroute mit drei Sternen** sind der **Radfernweg Berlin-Kopenhagen** und die **Radroute Historische Stadtkerne 1** klassifiziert.
- Darüber hinaus sind ausgewählte Beherbergungsbetriebe auf Radfahrer ausgerichtet und mit dem **Siegel Bett+Bike** ausgezeichnet. Hierzu zählen das Hotel Brandenburg und die Gaststätte & Pension Fontanehaus. Beide Häuser liegen direkt am Radwegesystem.

- An verschiedenen Orten können Gäste **Fahrräder mieten**:
 - Die Stechlin-Touristik vermietet in der Ortsmitte von Neuglobsow zahlreiche Fahrräder sowie Zubehör (z.B. Kindersitze & Bollerwagen). Auch ein Ersatzteilverkauf und ein Fahrradreparaturservice werden geboten.
 - Der Radverleih Stechlinsee direkt an der Pension Stechlinsee bietet 80 neue Fahrräder verschiedener Größe sowie den Verleih von Zubehör (Kinderanhänger, Helme, Fahrradkörbe etc.). Auch eine Werkstatt ist vorhanden.

Insgesamt hat sich die Einbettung in das Radwegesystem in den letzten Jahren deutlich verbessert. Gerade durch die Umverlegung und Anpassung der Beschilderung des Radfernweges Berlin-Kopenhagen durch Neuglobsow/Dagow kann nun auch von den passierenden Streckenradfahrern profitiert werden. Durch das Radroutensystem der REGiO-Nord mbH erfolgt ergänzend eine gute Vernetzung der Städte im Mittelzentrum sowie die Anbindung an weitere umliegende Städte, wie z.B. Lindow (Mark). Die Routenführung wird bereits in einer gemeinsamen Radkarte publiziert, die Schilder sind im Entwurf fertig und werden in naher Zukunft aufgestellt. Begrüßungsschilder an den Ortseingängen in Neuglobsow und Dagow sind für Radfahrer im Jahr 2011 aufgestellt worden. Auch die gekennzeichnete Qualität hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Mittlerweile sind zwei durch den Ort und zwei in naher Entfernung verlaufende Radfernwege/Routen als Qualitätsradrouten des adfc gekennzeichnet. Bei der Zielgruppenorientierung mit dem Siegel Bett+Bike ist ein weiterer Betrieb seit 2003 hinzugekommen. Die Zahl der Radverleihstationen hat sich hingegen verkleinert, dafür hat sich aber die Zahl der Fahrräder, die Ausstattung mit Zubehör sowie die Zahl der Radreparaturstellen erweitert.

3.2.6 Wasser

Durch die Lage am Stechlin- und Dagowsee spielt auch das Thema Wasser eine besondere Rolle. Folgende wasserbezogene Angebote werden Einheimischen und Gästen geboten.

- Eine **naturnahe Badestelle** mit Einstiegshilfe in den **Stechlinsee**, Liegewiese, Imbiss und öffentlichen Toiletten befindet sich in Neuglobsow in unmittelbarer Ortsnähe. Darüber hinaus befindet sich eine **Bademöglichkeit am Dagowsee** zwischen Neuglobsow und Dagow sowie eine weitere am **nordöstlichen Stechlinsee**.
- In der Saison können beim **Bootsverleih am Stechlinsee** Ruder- und Paddelboote ausgeliehen werden.
- Die **Fischerei Stechlinsee** bietet einen offenen Verkauf und verschiedene kulinarische Angebote. Außerdem werden Angelboote verliehen und **Angelkarten** ausgestellt. Angelberechtigungen sind erhältlich für folgende Seen: Stechlinsee, Dagowsee, Nehmitzsee, Roofensee, Großer Peetschsee, Großer Glietzensee.
- Am Ostufer des Stechlinsees befindet sich die **Tauchbasis Stechlin**. Das Tauchen ist nur in der Bucht bei Neuglobsow gestattet, da der Stechlinsee und seine Uferzonen als Naturschutzgebiet ausgewiesen sind. Neben Tauchgängen besteht die Möglichkeit zur Füllung von Flaschen, zum Verleih von Ausrüstung sowie zum Kauf

von Tauchequipment und Ersatzteilen. Die Zugänge zur Tauchbasis und zum Einstiegsort in das Gewässer sind barrierefrei gestaltet.

Abb. 11 Wasseraktivitäten in Neuglobsow/Dagow



© www.tauchbasis-stechlinsee.de (o.l.); Archiv REGiO-Nord mbH

In Bezug auf die Wasserangebote ist in den letzten zehn Jahren die Quantität annähernd erhalten geblieben. Verbesserungen gab es im Bereich der Qualität. So kam es u.a. zu einer Erneuerung des Bootssteges – Belag sowie das Haus wurden neugebaut – und Begrüßungsschilder auf dem Steg aufgestellt. Auch die komplette Bootsflotte wurde erneuert: 60 neue Boote wurden angeschafft, um die Nachfrage in den Sommermonaten decken zu können. Um hier die Qualität zu sichern, erfolgte die Investition durch die Gemeinde Stechlin. Eine Privatisierung ist künftig angedacht.

Ergänzend wurde durch die Gemeinde Stechlin die Grundfläche des Dagowsees mit den umliegenden Waldflächen erworben, um auch dort zu einer Sicherung der Erholungsfläche beizutragen. Der dortige Steg wurde saniert und an einen Bootsvermieter verpachtet.

3.2.7 Kultur und Veranstaltungen

Neben den zuvor beschriebenen Natur- und Aktivangeboten gibt es in Neuglobsow/Dagow auch zahlreiche kulturelle Besonderheiten.

Einst holte **Theodor Fontane** dem Stechlinsee mit seinen Werken „**Wanderungen durch die Mark Brandenburg**“ und insbesondere seinem Alterswerk „**Der Stechlin**“ aus dem Dornröschenschlaf. Schon bald zog es Literaten und Maler nach Neuglobsow, um die besondere Landschaft zu genießen. Noch heute kann man unter der Fontanelinde sitzend die Seele baumeln lassen.

Aber nicht allein die verzaubernde Landschaft, auch verschiedene **Sagen und Geschichten** machen die Magie des Ortes aus, die auf verschiedenen Führungen vermittelt werden (vgl. Kapitel 3.2.3 Wandern). Die Bekannteste ist wohl jene vom Roten Hahn, von der auch Theodor Fontane in seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ schrieb. Der Rote Hahn ist bis heute das Wahrzeichen des Ortes Neuglobsow. Auch Geschichten zur Mordbuche und zu Schmugglerpfaden sind überliefert.

Abb. 12 Sage vom Roten Hahn

Die Sage vom Roten Hahn

„Vor vielen Jahren lebte im Fischerhaus Stechlin ein Fischer namens Minack. Das war ein sehr roher und wilder Mann, der im Vertrauen auf seine gewaltigen Kräfte weder Menschen noch Geister fürchtete. Selbst wenn ihm Nachbarn und Freunde den guten Rat gaben, er solle vor dem großen roten Hahn im Stechlinsee Respekt haben und sich wohl hüten, an den und den Orten zu fischen, wo der Hahn es nicht dulden wolle, so lachte er nur darüber. Und wiesen sie darauf hin, daß bereits seine Vorgänger, wenn sie sich an eine der verrufenen Stellen gewagt hatten, ihren Frevel mehrfach durch den Verlust ihrer Netze und andere Unfälle gebüßt hätten, ja daß einer hier beim Fischen »den Totenzug« getan hätte und ertrunken wäre, so ließ sich Minack durch all das Gerede nicht schrecken. Trotzdem fischte er nach wie vor, wo und wie er wollte.



Einst gedachte nun Minack, an einer der tiefsten und gerade dadurch besonders berüchtigten Stellen einen Hauptfang zu machen. Er wußte, daß sich hier die Maränen, sehr geschätzte Fische aus der Familie der Lachse, zahlreich aufhielten. Es war böses und stürmisches Wetter, und mit Zittern und Zagen folgten ihm seine Gesellen. Das Netz wurde weit draußen auf dem See ausgeworfen, dann fuhr man an das Ufer und begann an den langen Tauen, das Netz herauszuwinden. Doch bald gingen die Winden schwerer und immer schwerer herum, bis sie schließlich vollständig festsaßen. Minack fuhr mit seinem bereitgehaltenen Nachen auf den See hinaus, um das Fischerzeug, daß sich vielleicht in Schlamm und Kraut verfangen haben mochte, zu lüften. Das geschah in der Art, daß man das Tau, an dem das Netz befestigt war, über den kleinen Kahn legte und diesen am Tau auf den See hinauszog.

So machte es denn auch Minack. Doch das Tau wurde immer straffer und straffer und drohte schon, den kleinen Kahn unter Wasser zu drücken. Da rief Minack seinen Gesellen am Ufer zu: »Halt! Haltet an, laßt die Winden los!« Aber der Sturm war jetzt stärker ausgebrochen und bei dem Toben der Elemente verstanden jene fälschlich »Windet zu, windet zu!« und arbeiteten um so kräftiger darauf los. Schon füllte sich der kleine Nachen des Minack mit Wasser, das straffe Tau vom Kahn herunterzuheben war ihm unmöglich. In seiner Todesangst holte er sein Messer hervor und zerschnitt es. In demselben Augenblick, in dem die beiden Enden des durchschnittenen Taus in die Tiefe führen, teilte sich die Flut, und aus den schäumenden Wogen rauschte der rote Hahn empor. Während er mit seinen mächtigen Flügeln das Wasser peitschte, betäubte er mit donnerndem Krähen den unglücklichen Fischer und zog ihn mit sich hinab in die Tiefe.“

Quelle: Haase 1887 (Sagen aus der Grafschaft Ruppin und Umgebung, Neuruppin), Bild: © Archiv REGiO-Nord mbH

Als **kulturelle Besonderheiten/Sehenswürdigkeiten** lässt sich hervorheben:

- Das **Glasmacherhaus Neuglobsow** ist eine 225 Jahre alte Manufaktur mit historischer Ausstellung, die Spannendes über die Glasherstellung, die Historie der

Glashütte Alt- und Neuglobsow und das Leben der Glasmacher im 18. Jahrhundert zeigt. Viele Exponate, Infotafeln und 12 Hörgeschichten sind zu erkunden. Für Kinder gibt es Fibeln und eine Marmelbahn. Auch eine CD über die Geschichte der Neuglobsower Glasproduktion kann erworben werden. Neben der Ausstellung bietet das Glasmacherhaus Neuglobsow verschiedene buchbare Angebote für Reisegruppen und Schulklassen, z.B. Glasherstellung im Blick – eine Führung durch das Glasmuseum sowie Glasgeschichte erkunden – ein Angebot für Schülergruppen mit Schatzsuche

- Schüler der Region haben Sagen und Geschichten des Stechlinseegebietes und der Menzer Heide aufgearbeitet und eine Hörspiel-CD "**Landschaft Zum Hören**" erarbeitet. Die CD kann im NaturParkHaus Stechlin oder im Glasmacherhaus Neuglobsow erworben werden. Im NaturParkHaus ist auch der Ausleih von CD, CD-Player und Wegeplan für eine Fahrradtour (ca. 30 km) entlang der Originalschauplätze möglich.
- Die **Adventskirche** in Neuglobsow ist ein Feldsteinbau aus dem Jahr 1951. Besonderheiten sind das Altarfenster "Der gute Hirte" und die Nußbuckerorgel von 1980. Von Mai bis September ist die Kirche täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Ausstellungsraum für temporäre Ausstellungen ist vorhanden. Im letzten Jahr war eine Fotoausstellung von Jürgen Graetz „Leben am Wasser“ zu sehen. Dieses Jahr werden Karikaturen des Karikaturisten Gerhard Meester gezeigt. Neben Gottesdiensten finden verschiedene Konzerte und Vorträge statt.
- In Verknüpfung von Spazierengehen und Kultur wurde im Jahr 2006 ein **Entdeckerpfad „Spurensuche“** aufgebaut. Mehrere Informationstafeln informieren über die Ortshistorie in Neuglobsow und Dagow.

Abb. 13 Kultur in Neuglobsow/Dagow



© www.stechlin.de, Heimatverein Neuglobsow/Dagow e.V.

- Im Landhaus Labes befindet sich seit 2012 eine **Kreativwerkstatt** und verschiedene Kunstobjekte lassen sich im Garten und Atelier entdecken. Auch Gäste können sich dort zu besonderen Anlässen ausprobieren.
- Auf dem Friedhof in Dagow findet man das Grabgewölbe der ehemaligen Glashüttenbesitzer Anna Meta Catharina Noack, die schon in Fontanes „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ Erwähnung findet. Eine Tafel im Inneren von „**Metas**“ **Ruh** zeigt einen leidenschaftlichen Text.

Als Erweiterung des kulturtouristischen Angebotes finden im Stechlinsee-Center regelmäßig Aktivitäten statt:

- Im Foyer befindet sich eine **Dauerausstellung** über das Naturparadies Stechlin und Neuglobsow. Auch eine Informationsecke zum IGB Seelabor mit Modell ist für Interessierte zu besichtigen. Ein weiterer Bereich informiert über Wetterdaten der Messstelle des Umweltbundesamtes in Neuglobsow. Auch in der Kegelbahn befindet sich eine Ausstellung „Die vier Jahreszeiten des Stechlin“.
- Darüber hinaus finden sich **wechselnde Ausstellungen** und regionale Künstler stellen im Tagungsraum ihre Exponate aus. Zahlen aus dem Jahr 2011 zeigen ein reges Interesse. Allein bei der Eröffnung der vier Ausstellungen vor zwei Jahren waren zwischen 12 und 95 Besucher anwesend (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).
- Im Tagungs- und Veranstaltungsraum finden verschiedene **Lesungen und Vorträge** statt.
- Ergänzend werden regelmäßig **Theater- und Kabarettvorführungen** durchgeführt. Im Jahr 2011 konnten 612 Gäste begrüßt werden, wobei jeweils zwischen 32 und 140 Personen bei den acht Veranstaltungen anwesend waren (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).

Abb. 14 Kulturaktivitäten 2013

	Datum	Kulturaktivitäten im Stechlinsee-Center
Ausstellungen	aktuell	Horst Pastor "Tauchen unter südlicher Sonne - Unterwasserwelten aus fernen Ländern"
	ab 05. April	Egbert Striller "Wasser, Weide, Sand und Heide - Landschaftswahrnehmungen"
	ab 06. Sep	Karl-Heinz Gammersbach "Kunst am See - Impressionen vom Wentowsee"
Lesungen	31. Mai	Lesung mit Tatjana Meissner: "Alles außer Sex - zwischen Caipirinha und Franzbranntwein"
	18. Okt	Lesung mit U.S. Levin „Nichts für starke Nerven“/„Eiterherd ist Goldes wert“/„Bis dass der Arzt uns schneidet“/„Doppelt hält schlechter“
Theater und Kabarett	27. Apr	Kabarett mit Gisela Oechelhaeuser "Beruhigt euch, besser wird es nicht!"
	31. Mai	Comedian-Show mit Tatjana Meissner „Alles außer Sex – zwischen Caipirinha und Franzbranntwein“
	14. Jun	Kabarett mit dem Berliner Kabarett SÜNDIKAT "Kein Grund zur Beruhigung" - Die große Abschiedstour!
	26. Jul	Show mit Gentleman, Entertainer und Schlagerstar Bert Beel und Bauchredner Dr. Brimborius mit seinem Raben Roberto und Kakadu Carlo - Gemeinsame Bühnenshow
	30. Aug	Kabarett mit Kaktusblüte "Das waren Zeiten"
	20. Sep	Kabarett mit Andrea Meissner "Tratschgeschichten"
	13. Dez	Weihnachtskabarett mit Ranz und May "Wir schenken uns nichts"

Quelle: REGiO-Nord mbH 2013

In Neuglobsow und Dagow gibt es eine Reihe weiterer Veranstaltungen. Einige Events haben mittlerweile eine überregionale Ausstrahlungskraft, wie der Stechlinseelauf und das Stechlinseefest.

- Der **Stechlinseelauf** unterstreicht die Bedeutung Neuglobsows für den Laufsport. Jährlich im Mai am Muttertag findet – in diesem Jahr nun schon zum neunten Mal – der beliebte Volkslauf entlang des Ufers des Stechlinsees statt. Der Lauf zieht Sportler an, die eigens aus dem ca. 65 km entfernten Berlin anreisen. Die Durchführung des Volkslaufes wird vom Verein Laufpark Stechlin getragen, der durch das Stechlinsee-Center unterstützt wird.
- Das jährlich stattfindende **Stechlinseefest** lockt Anfang August jedes Jahr viele Besucher nach Neuglobsow. Das Fest bietet über den Tag verteilt unterschiedlichste Angebote, die vom Volleyballturnier über den Tag der offenen Tür in der lokalen Fischerei bis hin zur abendlichen Livemusik am Seeufer reicht. Organisiert wird die Veranstaltung durch den lokalen Heimatverein.
- Jedes Jahr wird zum **Internationalen Museumstag im Glasmuseum** Neuglobsow eingeladen. Glasbläser, Bastelmöglichkeiten, eine Sonderausstellung und andere Aktionen sind in diesem Jahr zu finden.
- Der **Stechliner Konzertsommer** erfreut sich einer langen Tradition und wurde in den 1980er Jahren ins Leben gerufen. Die Konzerte finden in den Orten Neuglobsow, Dollgow und Menz statt. Unterstützt wird das Konzertprogramm vom Kirchenkreis Oberes Havelland. Die sieben Konzerte wurden im letzten Jahr durch 293 Gäste besucht (Durchschnitt 42 Besucher). In diesem Jahr finden neun Konzerte statt, davon sechs in der Adventskirche in Neuglobsow (Pfarramt Menz 2013)

Im Bereich Kultur hat sich in den letzten Jahren viel getan. Mit dem Stechlinsee-Center und den dortigen Angeboten konnte das Veranstaltungsprogramm, das zuvor noch sehr stark an der saisonalen Hochphase im Sommer ausgerichtet war, stark erweitert werden. Heute finden Veranstaltungen und Aktivitäten über das gesamte Jahr verteilt statt. In den letzten Jahren hat sich das Angebot an Lesungen sowie Theater- und Kabarettvorführungen etwas minimiert. Stabile Besucherzahlen zu den Veranstaltungen lassen sich jedoch verzeichnen. Durch die Sanierung und Umnutzung des "Haus Labes" als Kreativwerkstatt sowie der Kennzeichnung eines Historischen Pfades „Spurensuche“ wurden weitere kulturelle Sehenswürdigkeiten geschaffen. Da auch im Vorraum der Kirche vor vier Jahren eine neue Beleuchtung installiert wurde, können dort nun wechselnde Ausstellungen stattfinden. Ergänzend wurde das Mauerwerk der Gruft Metas Ruh denkmalgerecht saniert und Tafeln angebracht.

3.2.8 Gesundheitsangebote

Folgende Angebote lassen sich im Themenfeld Gesundheit finden.

- Ein **Vitalpfad/Trimm-dich-Pfad** auf den Außenanlagen des Stechlinsee-Centers dient der Förderung der geistigen und physischen Gesundheit.
- Im Hotel Brandenburg stehen Gästen eine Jacuzzi-Duschkabine mit **Dampfbad** und eine Infrarot-Wärmekabine zur Verfügung.
- Seit einigen Jahren finden **Vortragsreihen zum Thema Gesundheit und Entspannung** im Stechlinsee-Center statt. Zu den zehn Vorträgen im Jahr 2011 kamen insgesamt 69 Besucher (vgl. REGiO-Nord mbH 2013). Themen waren z.B.

„Mobilität Gesundheit – Wirbelsäule“, „Allergie – was kann ich tun?“, „Akupunktur“ oder „Essbar oder giftig, das ist hier die Frage“.

- Im Stechlinsee-Center werden ganzjährig **Sport- und Fitnesskurse** unter Anleitung angeboten, in die man auch als Urlauber einsteigen kann. Im Jahr 2011 betätigten sich in acht Kursen insgesamt 75 Personen. Die Anzahl reichte dabei von 6 bis 16 Teilnehmer (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).

Abb. 15 Sport- und Entspannungsangebote 2013

	Datum	Sport- und Entspannungskurse
ganzjährig	dienstags 18.30	Yoga, Georgia Heinzle
	dienstags 19.00	Aikido, Dr. Bernd Güdter
	donnerstags 18.00	Aikido, Dr. Bernd Güdter
	dienstags 20.30	Autogenes Training, Dr. Bernd Güdter
	mittwochs 16.30	Wirbelsäulengymnastik, Silke Dittmann
	mittwochs 17.45	Wirbelsäulengymnastik, Silke Dittmann
	samstags 9.30	Selbstverteidigung, Dr. Bernd Güdter
	sonntags 14.00	Tanzkurs für Neueinsteiger, Peter Steierl, ADTV Tanzschule Berlin
	sonntags 15.30	Tanzkurs für Fortgeschrittene, Peter Steierl, ADTV Tanzschule Berlin

Quelle: REGiO-Nord mbH 2013

Mit dem Vitalpfad und den regelmäßigen Sport- und Entspannungskursen wurde das gesundheitsorientierte Programm in Neuglobsow/Dagow maßgeblich erweitert. Dies trägt einer der Auflagen der Rezertifizierung als „staatlich anerkannter Erholungsort“ aus dem Jahr 2003 Rechnung. Mit Blick auf das Gesundheitsangebot zeigt sich insgesamt noch Entwicklungspotential. Ein Ansatzpunkt ist dabei die Eröffnung eines Yoga-Zentrums. Das Grundstück des ehemaligen Lebensmittelladens wurde dafür bereits durch einen Investor erworben und der Bauantrag gestellt. In den kommenden Jahren soll das bestehende Gebäude abgerissen und das Yoga-Zentrum gebaut werden.

3.2.9 Weitere tourismusrelevante Angebote im Umfeld

In der Umgebung finden sich zahlreiche weitere Freizeiteinrichtungen und -angebote, die sich mit einem Besuch in Neuglobsow/Dagow verknüpfen lassen. Allen voran kann der staatlich anerkannte Erholungsort Himmelpfort genannt werden, der mit der Weihnachtspostfiliale und weiteren Angeboten rund um das Thema Weihnachten sowie vielfältigen Angebote im Bereich Aktiv an Land und auf dem Wasser interessante Verknüpfungspotentiale eröffnet. Zu finden sind in Himmelpfort auch die Klosterruine und ein Kräutergarten. Weitere Angebote in der Umgebung von Neuglobsow sind u.a. das NaturParkHaus Menz, Fürstenberg/Havel mit der historischen Altstadt, der Gedenkstätte Frauenkonzentrationslager Ravensbrück, dem Brandenburgischen Forstmuseum, dem Havelpark mit Eisenbahnfähre und Fitnessparkur sowie verschiedenen Veranstaltungen und der Draisinestrecke von Fürstenberg/Havel nach Templin. Auch Rheinsberg ist schnell erreichbar und bietet neben der historischen Altstadt das Schloss Rheinsberg, die Tucholsky Gedenkstätte sowie zahlreiche Musikereignisse wie die Kammeroper. Zahlreiche Aktivangebote an Land und auf dem Wasser ergänzen das kulturelle Ange-

bot der Städte. Aber auch im weiteren Umfeld in Zehdenick, Neustrelitz und Neuruppin und dem gesamten Ruppiner Seenland lässt sich viel entdecken. Näheres unter www.ruppiner-seenland.de.

3.2.10 Spezifische Angebote/Zielgruppenausrichtung

Da Kur- und Erholungsorte die Belange von Familien, älteren Menschen und Behinderten angemessen berücksichtigen sollen, sind nachfolgend die für diese Zielgruppen spezifischen Angebote noch einmal stichpunktartig herausgearbeitet.

Abb. 16 Angebote für Kinder und Familien

Kinder und Familien
<ul style="list-style-type: none"> • Kinder- und Jugendzentrum mit betreuter Ferienfreizeit und sonstige Programme zur Freizeitbeschäftigung für Kinder: Angebot für Klassenreisen, Freizeiten, Erholungsaufenthalte, Aus- und Weiterbildungen, Trainingslager für Sportvereine; bei freien Kapazitäten ist auch eine private Nutzung des Kinder- und Jugendzentrums möglich • drei Spielplätze (einer in der Nähe des Badestrands, einer unweit der Adventskirche und ein großer Spielplatz auf dem Stechlinseeplatz) • Kegelbahn • Fahrradverleih und Verleih von Zubehör (z.B. Kindersitze & Bollerwagen) • Badestellen, Naturwanderwege und Radwege • Naturerlebnis- und Umweltbildungsangebote • Verkehrsberuhigung

Abb. 17 Angebote für ältere und mobilitätseingeschränkte Personen

ältere Personen
<ul style="list-style-type: none"> • Wander- und Radwege, Rundwanderwege • kulturelle Veranstaltungen im Stechlinsee-Center, u.a. Theater- und Kabarettvorführungen • kulturelle Angebote im Rahmen der Dauer- und Wechselausstellungen • Möglichkeiten des Erwerbs regionaler Produkte im Stechlinsee-Center • organisierte Führungen • zahlreiche neue Ruhebänke im Ort und an den Wanderwegen • medizinische Versorgung über Ärzte im nahen Umfeld • Gesundheits- und Fitnesskurse im Stechlinsee-Center • Verkehrsberuhigung
mobilitätseingeschränkte Personen
<ul style="list-style-type: none"> • See und Badestrand barrierefrei erreichbar: naturnahe Badestelle Stechlinsee mit behindertengerechtem Einstieg • behindertengerechtes, öffentliches WC unweit des Badestrandes (200 m) • im Glasmuseum weiteres, öffentlich zugängliches, behindertengerechtes WC • drei behindertengerechte Parkplätze am Parkplatz „Hirschberg“ unweit des Stechlinsees; eine Erweiterung des Parkangebotes ist angedacht • barrierefreie Einrichtungen: Stechlinsee-Center, Hotel Brandenburg, Pension Stechlinsee, Gaststätte & Pension Fontanehaus • befestigte Wege • Verkehrsberuhigung • Informationen zu barrierefreien Angeboten in der Region in der Tourist-Information im Stechlinsee-Center erhältlich • behindertengerechter Gästetransfer in Kooperation mit Taxiunternehmen via Tourist-Information buchbar (Abholung vom Bahnhof, Bushaltestelle etc.)

Die Zielgruppenorientierung hat sich in den vergangenen Jahren verbessert. Insbesondere das Angebotsspektrum für ältere Gäste durch neue kulturelle, gesundheitsorientierte und naturerlebene Angebote hat sich deutlich erweitert. Durch das neue Leit- und Parksystem werden zudem die Suchverkehre minimiert, was allen Zielgruppen zugutekommt.

3.2.11 Bewertung der Freizeitinfrastruktur und Angebote

Insgesamt unternahm die Gemeinde Stechlin in den letzten Jahren große Anstrengungen zur Weiterentwicklung des Tourismus in Neuglobsow/Dagow und investierte in die allgemeine und touristische Infrastruktur. Heute findet man ein gutes Freizeitangebot und die Infrastruktur sowie Angebote besitzen einen guten bis sehr guten Standard. Insbesondere das Themenfeld Natur und Aktiv mit Bewegungsangeboten im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land (Wandern, Laufen, Radfahren) bieten gute Bedingungen. Darüber hinaus bestehen zahlreiche kulturelle Besonderheiten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen. Durch das etablierte Stechlinsee-Center werden regelmäßig kulturelle, aber auch gesundheitsorientierte Angebote bereitgestellt. Zahlreiche Sagen sowie die Geschichten Theodor Fontanes spannen ein interessantes Erlebnisfeld.

Eine Zielgruppenorientierung auf für Erholungsorte relevante Gruppen ist erkennbar und wurde in den vergangenen Jahren weiter forciert. Insgesamt wird jedoch weiteres Entwicklungspotential deutlich, insbesondere für Familien mit Kindern. Gerade bei den Privatanbietern ist eine stärkere Fokussierung auf die relevanten Zielgruppen durch zielgruppenspezifische Angebote und Angebotsverknüpfungen noch steigerbar. „Typisch-Stechlin-“ bzw. „Typisch-Neuglobsow-“Angebote bergen ergänzend ein besonderes Entwicklungspotential.

3.3 Struktur der Organisation und Vermarktung

Für die touristische Vermarktung sind entsprechend der Aufgabenteilung verschiedene Akteure aktiv.

- Neuglobsow/Dagow ist integriert in das Brandenburgische Reisegebiet Ruppiner Seenland. Für das überregionale Marketing, die Produktkoordination und Interessenvertretung ist der **Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V.** tätig. Mitglieder des Tourismusverbandes Ruppiner Seenland mit Bezug zu Neuglobsow/Dagow sind der Landkreis Oberhavel, das Amt Gransee und Gemeinden, die REGiO-Nord mbH und der Verkehrsverein Stechlin e.V.
- Für die lokalen Aufgaben, wie die Grundversorgung des Gastes (z.B. Information, Gästebetreuung), Produktentwicklung etc. besteht eine Vereinbarung zwischen dem Amt Gransee und Gemeinden sowie der REGiO-Nord mbH. Ausgewählte Aufgaben sind seit 2009 an **die REGiO-Nord mbH** über einen Geschäftsbesorgungsvertrag ausgegliedert. Hierzu zählt neben Marketingaktivitäten auch der Betrieb der Tourist-Information im Stechlinsee-Center. Über Marketingbeiträge können die touristischen Leistungsträger Service- und Marketingleistungen der REGiO-Nord mbH nutzen. Bisher sind ca. 20 Akteure eingebunden. Alle Angebote der REGiO-Nord mbH stehen allen Mitgliedern zur Verfügung, mit bisher nicht integrierten Akteuren wird Kontakt gesucht und gehalten.

- Ergänzend existiert vor Ort der **Verkehrsverein Stechlin e.V.**, der ausgewählte touristische Aufgaben übernimmt, u.a. Herausgabe eines eigenen Reiseführers. Der Verkehrsverein Stechlin war bis 2009 für die touristischen Aufgaben auf lokaler Ebene zuständig, die jetzt durch die REGiO-Nord mbH übernommen werden.
- Ein kontinuierlicher Tourismus-Stammtisch bzw. eine Diskussions- und Abstimmungsrunde der Leistungsträgerschaft existiert vor Ort noch nicht.

Für die Deckung des Aufwandes zur Sicherstellung und Erweiterung der touristischen Infrastruktur und die Tourismuswerbung erhebt die Gemeinde Stechlin einen Fremdenverkehrsbeitrag für die Ortsteile Neuglobsow und Dagow. Beitragspflichtig sind alle gewerblichen Beherbergungseinrichtungen, Campingplätze, gastronomische Einrichtungen, Inhaber gewerblich bewirtschafteter Parkplätze sowie sonstige genehmigungspflichtige oder anzeigepflichtige Gewerbe, insbesondere der entgeltliche Verleih von Booten und Fahrrädern, der Einzelhandel oder ein Imbiss (vgl. Amt Gransee und Gemeinden 1999).

Bewertung

Entsprechend der Aufgabenteilung des Landes Brandenburg läuft die Vermarktung nach dem Drei-Ebenen-Modell über die Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, den regionalen Tourismusverband und einer lokalen Tourismusorganisation. Auf Ortsebene erfolgt eine intensive Zusammenarbeit zwischen der REGiO-Nord mbH und dem Amt Gransee und Gemeinden bzw. der Gemeinde Stechlin. Die überwiegende Mehrheit der touristischen Gastgeber ist dabei noch nicht in der REGiO-Nord mbH vertreten. Kontakte zu den Akteuren und dem Verkehrsverein Stechlin e.V. bestehen. Hier ist den verbleibenden Akteuren zu empfehlen, die Angebote zum Abschluss von Marketingkooperationen anzunehmen.

3.4 Touristisches Marketing/Service

Der Gästeservice vor Ort erfolgt über die **Tourist-Information im Stechlinsee-Center**, die mit dem roten „I“, dem geschützten Qualitäts- und Markenzeichen des Deutschen Tourismusverbandes, und mit der Service-Qualität Stufe 1 zertifiziert ist. Die Tourist-Information befindet sich an zentraler Stelle in Neuglobsow.

- Öffnungszeiten laut Website sind Mai, September, Oktober: Montag bis Freitag 10.00 – 16.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag 11.00 – 15.00 Uhr; Juni bis August: Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr; November bis April: Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch bis Freitag 10.00 – 14.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag 11.00 – 15.00 Uhr.
- Informationen zu Neuglobsow/Dagow und der Region, zu Freizeitaktivitäten, touristischen Veranstaltungen, zu Unterkünften und Gaststätten werden geboten. Karten und Broschüren liegen aus und regionale Produkte werden verkauft.
- Alle klassischen Aufgaben einer Tourist-Information werden erfüllt, hierzu zählen u.a. Gästebetreuung (Information der Gäste vor Ort, Bearbeitung von Gästeanfragen, Zimmervermittlung etc.), Planung und Erstellung von Werbematerialien, Beratung von Leistungsträgern, Pflege des Webauftrittes, Pressearbeit, Messebeteiligungen, Angebotsbündelung, Qualifizierungs- und Zertifizierungsmaßnahmen für

die Tourist-Information (z.B. ServiceQualität Deutschland), Pflege der Gastgeberdatenbank und Buchungstools etc.

Durch den Verbund der Städte und Tourist-Informationen unter der REGiO-Nord mbH können ausgewählte Aufgaben kooperativ erfüllt werden und so Kosten eingespart werden. Seit 2013 tragen die Kolleginnen aus Zehdenick, Fürstenberg/Havel, Gransee und Stechlin auch einheitliche Westen mit dem Firmenlogo der REGiO-Nord mbH und mit Namensschildern, um zu zeigen, dass in den Tourist-Informationen eine gemeinsame Qualität angestrebt wird.

- Insgesamt konnten während der vergangenen zwei Jahre in allen Monaten Besucher begrüßt werden. 2010 wurden insgesamt 14.958 Gäste (13% mehr als 2010) und 2012 18.806 Gäste (21 % mehr als 2011) gezählt werden.

Die wesentliche Kommunikation und der Vertrieb für Neuglobsow/Dagow erfolgt über die folgenden Instrumente und Medien:

Abb. 18 Printmedien (Auswahl)



■ Publikationen:

- Printmedien der REGiO-Nord mbH im gleichen Corporate Design: Urlaubsplaner & Gastgeberverzeichnis (Fürstenberger Seenland, Stechlin, Zehdenick, Himmelpfort, Gransee) (jährlich), Radkarte der Region, Orts- und Gästefaltblatt Neuglobsow am Stechlinsee, Informationskarte Laufpark Stechlin, Flyer zum Bootsverleih,
- Weitere Printmedien der REGiO-Nord mbH: zwei Faltblätter zum Stechlinsee-Center in eigenem Layout
- Materialien zum Laufpark Stechlin
- Reiseführer des Verkehrsvereins Stechlin e.V.
- Materialien des Naturparks Uckermärkische Seen

- Flyer der Leistungsträgerschaft
- Printmedien des Tourismusverbandes Ruppiner Seenland e.V. wie das Urlaubsjournal
- **Internetpräsenz:**
 - Einbindung in die offizielle Internetpräsenz **www.stechlin.de** der REGiO-Nord mbH sowie eigene Webpräsenz des Bootsverleihs im gleichen Design
 - Webpräsenz des Laufparks Stechlin, angelehnt an das Corporate Design **www.laufpark-stechlin.de**
 - Webpräsenz des Verkehrsvereins Stechlin e.V. über **www.stechlin.net**
 - weitere Webseiten wie www.stechlinsee.com (privat)
 - Webpräsenz des Stechlinsee-Centers unter **www.stechlinsee-center.de**
 - Websites touristischer Anbieter
- **touristisches Buchungssystem** über zimmer.im-web.de/Buchung.php3?id=6736 (Weiterleitung über www.stechlin.de), bisher hat jedoch noch kein Anbieter in Neuglobsow/Dagow einen entsprechenden Buchungsvertrag abgeschlossen
- **Web 2.0 Aktivitäten**, u.a. über eine eigene facebook-Fanpage und eine Twitter-Seite von Stechlin (beide haben wöchentlich neue Posts), zudem besteht eine facebook-Fanpage zum Laufpark Stechlin
- **weitere Marketingmaßnahmen** über die REGiO-Nord mbH: Anzeigenschaltung; Medienarbeit; Prospektauslagen in Tourismusinformationen/auf Veranstaltungen; Messen oder Prospektservice durch den Tourismusverband Ruppiner Seenland; werbewirksame Veranstaltungen, die über die Presse, Aushänge und die Internetpräsenz kommuniziert werden

In der Kommunikation wird ein einheitliches Corporate Design der Internetseite und Printmedien genutzt. Angelehnt an den Stechlinsee ist die Grundfarbe blau.

Die **Binnenkommunikation** erfolgt über die REGiO-Nord mbH mittels:

- Informationsrundschriften an alle Mitglieder (z.B. zum Urlaubsplaner & Gastgeberverzeichnis, Internet-Präsentationsmöglichkeiten),
- Informationen über die Internetplattform,
- regionale Presseinformationen,
- Direktkontakt.

Über die Mitgliedschaft im Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V. werden Informations- und Schulungsangebote an Mitglieder weitergegeben.

Insgesamt hat sich das touristische Marketing in den letzten Jahren stark verbessert und qualifiziert. Ein einheitliches Corporate Design wurde für Stechlin und Umgebung erarbeitet und in der neuen Webseite und den Printmedien umgesetzt. Die Tourist-Information ist in das Stechlinsee-Center umgezogen und hat ihre Öffnungszeiten erweitert und heute beispielsweise ganzjährig am Wochenende geöffnet. Dies spiegelt sich auch in den Besucherzahlen wieder, die eine sehr positive Entwicklung zeigen.

Wurden 2003 noch ca. 6.000 Besucher gezählt sind, waren es 2012 bereits 18.806. Durch die stärkere Kooperation der Städte Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel können zudem Qualifizierungen an den Standorten erfolgen.

Zur Prüfung der gegenwärtigen Angebots- und Servicequalität der Leistungsträger gab die Gemeinde Stechlin im Jahr 2012 einen Qualitätscheck in Neuglobsow/Dagow in Auftrag. Geprüft wurden die Tourist-Information, der Bootsverleih, der Fahrradverleih Pension Stechlin, Pension Fontanehaus, Hotel Brandenburg und Pension Luisenhof sowie der Biergarten Luisenhof. Als Fazit lässt sich zusammenfassen, dass aus Kundesicht die wahrgenommene Angebots- und Dienstleistungsqualität einer durchschnittlich guten Leistung entspricht (vgl. Udo Stange Management Beratung & Service 2012). Zur Auswertung wurde sich mit den einzelnen Anbietern zusammengesetzt und die Ergebnisse reflektiert und Verbesserungspotentiale diskutiert. In der Serviceorientierung werden zusammengefasst insgesamt noch Entwicklungspotentiale gesehen. Entsprechende Empfehlungen fließen in den hiesigen Maßnahmenkatalog zur Weiterentwicklung des Tourismus in Neuglobsow/Dagow mit ein.

Zur Steigerung der Qualität wurde zudem im April diesen Jahres eine touristische Fachkraft bei der REGiO-Nord mbH eingestellt, die als ausgebildete Qualitätsmanagerin zur Zertifizierung berechtigt ist. Sie wird künftig das Thema Qualität verstärkt verankern und auf die Leistungsträger zugehen.

Bewertung

Die Vermarktung von Neuglobsow/Dagow kann als sehr gut bezeichnet werden. Die REGiO-Nord mbH gewährleistet ein qualitatives und umfassendes Marketing. Durch die Kooperation im Mittelzentrum können Aufgaben gemeinsam übernommen werden. Die Tourist-Information bietet umfangreiche Dienstleistungen und sichert besucherfreundliche Öffnungszeiten, was auch an den steigenden Besucherzahlen deutlich wird. Die Kommunikationsmedien sind ansprechend und einheitlich. Die Internetseite erfüllt Gästeerwartungen.

3.5 Touristische Nachfrage

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg wies bis Ende 2011³ touristische Daten für die Kur- und Erholungsorte separat aus. Da dort aber nur Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen dargestellt wurden, können die Daten nur Tendenzen aufzeigen. Wie in anderen Erholungsorten wird die Beherbergungsstruktur in Neuglobsow/Dagow durch kleine Ferienhäuser und Ferienwohnungen/Ferienzimmer charakterisiert (vgl. Kapitel 3.1 Unterkunft und Gastronomie), die in dieser Erhebung nicht erfasst sind.

Laut Statistischem Bericht lassen sich für das Jahr 2011 zusammenfassend in Neuglobsow/Dagow **7.936 Ankünfte** und **23.584 Übernachtungen** verzeichnen. Die

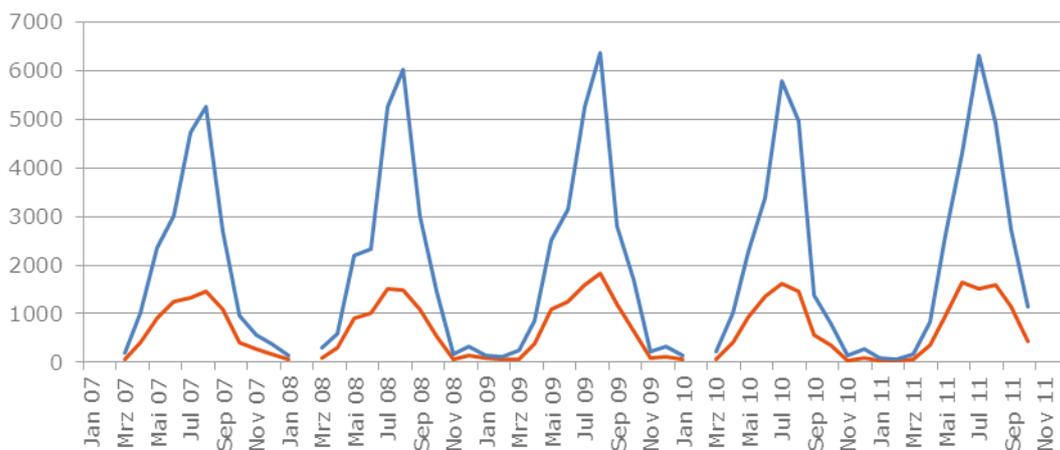
³ Durch Änderung der Erhebungsgrößen ab 2012 können heute keine erholungsortspezifischen Daten mehr abgerufen werden. Zum Berichtskreis gehören heute alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen.

durchschnittliche **Aufenthaltsdauer beträgt 3,0 Tage⁴** (vgl. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2012). Die Aufenthaltsdauer spricht dafür, dass Neuglobsow/Dagow, auch aufgrund seiner Nähe zur Metropolregion Berlin, bevorzugt als Wochenenderholungsgebiet genutzt wird. Die **Auslastung der Betriebe liegt bei 34,4 %**. Im Vergleich mit anderen Erholungsorten in Brandenburg weist Neuglobsow/Dagow somit eine geringe Verweildauer, aber durchschnittliche Bettenauslastung auf. Beide Werte liegen über dem des Landes Brandenburg.

Betrachtet man die Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen über die letzten fünf Jahre, so konnten die Gesamtzahlen der Übernachtungsgäste kontinuierlich leicht gesteigert werden (Ausnahme Jahr 2010).

Eine Gesamtentwicklung der Ankünfte, Übernachtungen und der durchschnittlichen Verweildauer in Neuglobsow/Dagow von 2007-2011 zeigt folgende Abbildung. Es lässt sich erwartungsgemäß erkennen, dass in Neuglobsow/Dagow ein ausgeprägter Sommertourismus vorherrscht. Speziell in den Monaten Juni, Juli und August können die höchsten Übernachtungszahlen erreicht werden. Im Vergleich dazu liegt ein ausgeprägtes Minimum an Übernachtungsgästen in den Wintermonaten von November bis März vor und einige Beherbergungsbetriebe sind in dieser Zeit geschlossen.

Abb. 19 Übernachtungen und Ankünfte in Neuglobsow/Dagow 2007-2011



Quelle: Amt für Statistik Berlin- Brandenburg 2013, Anmerkungen: blau – Übernachtungen, rot – Ankünfte

Ergänzend zu den Übernachtungsgästen besuchen zahlreiche Tagesgäste Neuglobsow, da vom Stechlinsee eine hohe Attraktivität ausgeht. Ebenso ist Neuglobsow/Dagow für Fahrradtouristen attraktiv, die den Ort u.a. über eine Nebenstrecke des Radfernweges Berlin-Kopenhagen erreichen.

⁴ Eine Anforderung an Kur- und Erholungsorte ist „eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von in der Regel vier Tagen“ (vgl. Brandenburgisches Kurortegesetz – BbgKOG vom 14. Februar 1994 (GVBl.I/94, [Nr. 02], S.10)). Da das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg jedoch nur einen Auszug der tatsächlichen Beherbergungsstruktur von Neuglobsow/Dagow darstellt, spiegelt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 3,0 Tagen nicht das vollständige Bild von Neuglobsow/Dagow wieder. Beispielsweise sind für das Jahr 2011 nur drei bis zehn Betriebe in der amtlichen Statistik gelistet, bei der Recherche wurden aktuell 39 Anbieter ermittelt.

- Ein Indiz für das Interesse an einem Ausflug oder einem Urlaub am Stechlinsee bietet die Zahl der **Klicks auf der Homepage** www.stechlin.de. Im Jahr 2012 konnten ca. 105.300 Besuche registriert werden, mit einem Hoch im August und Juli, aber auch hohen Werten im Mai und Oktober. Dies macht deutlich, dass ein Interesse während des gesamten Jahres besteht, mit einem Hoch in den Sommermonaten (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).
- Ergänzend wurden auf der Seite des Verkehrsvereins Stechlin e.V. **www.stechlin.net** für das Jahr 2012 rund 20.440 Klicks verzeichnet (vgl. www.stechlin.net)
- Auch die **Gästedählungen im Stechlinsee-Center** bieten einigen Aufschluss. Dort sind für das Jahr 2012 28.118 Besucher erfasst worden, davon 18.806 in der Tourist-Information und 9.312 Besucher bei Veranstaltungen, durch Mieten der Räumlichkeiten und der Kegelbahn (vgl. REGiO-Nord mbH 2013).

Spezifische Kenntnisse über die Gäste, beispielsweise durch eine Besucherbefragung, bestehen bisher nicht.

Bewertung

Durch die Lage am Stechlinsee ist Neuglobsow/Dagow ein besonderes Ausflugsziel im Land Brandenburg. Ergänzend zeigt sich insgesamt in Neuglobsow/Dagow eine stabil, minimal steigende Nachfrage in der Übernachtung. Gerade in den Sommermonaten sind Spitzen der Besucherzahlen gegeben, die den Ort teilweise an die Grenzen bringen. Besonderer Fokus sollte daher auf der Steigerung der Besucherzahlen in der Vor- und Nachsaison liegen, beispielsweise mit regionaltypischen Kurzarrangements.

4 SWOT und Handlungspotentiale

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Stärken/Chancen und Schwächen/Risiken noch einmal als kurze Zusammenfassung auf. Die Stärken gilt es zukünftig weiter auszubauen und die Schwächen abzubauen und in Stärken umzuwandeln.

Abb. 20 SWOT Neuglobsow/Dagow

Stärken/Chancen	Schwächen/Risiken
Allgemeine Ausgangssituation	
<ul style="list-style-type: none"> + landschaftlich bevorzugte Lage im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land, einzigartige Natur mit Buchenwäldern und besonderen Klarwasserseen, insbesondere dem Stechlinsee + gute bis sehr gute bioklimatische und luft-hygienische Bedingungen + gute Erreichbarkeit und verkehrstechnische Anbindung für den PKW und Radfahrer, + Verkehrsberuhigung im Ort + neues umfassendes Park- und Wegeleitsystem steigert die Erholungsqualität vor Ort + gepflegtes, idyllisches und geschichtliches Ortsbild mit Fachwerkhäusern und Residenzen, zahlreiche Sanierungen in den letzten Jahren, wenig Leerstand und Verfall + zahlreiche Infrastrukturmaßnahmen zur Aufwertung des Ortsbildes in den vergangenen Jahren, wie gartengestalterische Aufwertung der Ortsmitte, Sanierung und Umnutzung zahlreicher Bauten in prägender Lage u.v.m. + ordnungsgemäße hygienische Bedingungen (Trinkwasserversorgung, Abwasserbehandlung, Abfallentsorgung) + keine Belastungen durch Rauch, Staub, Geruch, Lärm und Erschütterungen aufgrund fehlender gewerblicher bzw. industrieller Anlagen und landwirtschaftlicher Betriebe, eine Distanz von Bundes-, Landesstraßen, Schienenwegen und Flugplätzen sowie keine Deponien + Entwicklung verschiedener Konzepte zur Förderung der Ortsentwicklung, wie Beschilderungskonzept Stechlin (2007), Entwicklungskonzept Stechlin 2015 (2006), Radwegkonzept der REGiO-Nord mbh (2010) 	<ul style="list-style-type: none"> - Konfliktpotentiale zwischen Naturschutz und Tourismus, große Flächen des Gemeindegebietes sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen - keine Bahn-Anbindung und keine besuchergerechte Anbindungen an den öffentlichen Personennahverkehr per Bus - Restaurierungsbedarf für den alten Lebensmittelladen (Abriss und Umnutzung ist geplant), die Seeterrassen und das Haus Bernadotte
Unterkunft und Gastronomie	
<ul style="list-style-type: none"> + differenziertes, ausreichendes Beherbergungsangebot zur Ansprache unterschiedlicher Zielgruppen, insbesondere guter Bestand privater Ferienwohnungen + positive Entwicklung der Anzahl der Beherbergungsbetriebe und der Bettenzahl + adäquates Preis/Leistungsverhältnis + angemessenes Gastronomieangebot, ausreichendes Angebot für Gäste mit einfachen 	<ul style="list-style-type: none"> - deutlicher Ausbaubedarf im Bereich Klassifizierung und Zertifizierung als wertvolle Hilfe bei der Orientierung und Entscheidung der Gäste für einen Gastgeber - zielgruppenorientierte Unterkunftsangebote mit Ausbaupotential - nur wenige barrierefreie Betriebe - Ausstattung, Angebote und Vermarktung der Betriebe orientieren sich nicht überall

<p>bis mittleren Ansprüchen (Restaurant, Fischgaststätte, Imbiss etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> + Angebotspalette gutbürgerliche Küche mit einzelnen regionalen Spezialitäten + gute Öffnungszeiten der Gastronomiebetriebe in der Saison + Erwerb regionaler Produkte im Stechlinsee-center möglich 	<p>an den Bedürfnissen der Zielgruppen</p> <ul style="list-style-type: none"> - kaum bis wenig Kooperationen der Beherbergungsbetriebe mit anderen touristischen Leistungsträgern - Angebot an Unterkünftenbetrieben ist auf den vorhandenen Internetseiten noch nicht komplett dargestellt, keine online Buchbarkeit über lokale oder regionale Plattformen - weitestgehend fehlende zielgruppenorientierte Ausrichtung der Speiseangebote (Wanderer, Läufer, Radfahrer, gesundheitsorientierte Gäste etc.) - Angebot an gastronomischen Einrichtungen ist auf den vorhandenen Internetseiten noch nicht komplett dargestellt, Öffnungszeiten werden nicht zentral und einheitlich kommuniziert - ungewisse Zukunft des Haus Brandenburg
---	--

Freizeitinfrastruktur und Angebote

<ul style="list-style-type: none"> + Stechlinsee-Center als Freizeitzentrum mit Tourist-Information, Ausstellungen, Veranstaltungen, gesundheitsfördernden Maßnahmen etc. + gutes und breites Freizeitangebot für Einheimische und Touristen, Infrastruktur/Angebote mit gutem bis sehr gutem Standard + besondere Bedeutung des Themenfeldes Natur und Aktiv mit Bewegungsangeboten im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land (Wandern, Laufen, Radfahren (inkl. Anbindung an das überregionale Radwegenetz), Naturerlebnis) + zahlreiche kulturelle Besonderheiten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen, teilweise mit überregionaler Bekanntheit + regelmäßige kulturelle sowie gesundheitsorientierte Angebote im Stechlinsee-Center + zahlreiche Verbesserungen der touristischen Angebote in den letzten Jahren, z.B. Erneuerung Steg am Bootsverleih und der Bootsflotte, Erweiterung der Außenanlagen des Stechlinsee-Centers z.B. mit einem Vitalpfad, Neuerrichtung eines Spielplatzes am Weg zwischen Dagow und Neuglobsow, Aufstellen von zahlreichen Ruhebänken, Kennzeichnung eines Historischen Pfades „Spurensuche“ etc. + zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten in der Umgebung + Errichtung einer Yoga-Einrichtung geplant 	<ul style="list-style-type: none"> - Zielgruppenorientierung der Leistungsträger und zielgruppenspezifische Angebote noch mit Ausbaupotential - Angebotsverknüpfungen und Arrangements bisher nur wenig vorhanden - „Typisch-Stechlin-“ bzw. „Typisch-Neuglobsow-“Angebote mit Entwicklungspotential - gesundheitsorientierte Angebote noch ausbaubar - kulturelle Sehenswürdigkeiten als schönes Ergänzungsangebot, aber ohne überregionale Anziehungskraft - leichtes Geringerwerden des Veranstaltungs-Programm in den letzten Jahren - kulturhistorische Themen könnten in den Einrichtungen noch deutlicher zum Tragen kommen (Thema Glas), Potentiale sind noch nicht ausgeschöpft - Nutzung des Stechlinsee-Centers als Angebots-/Raumerweiterung des eigenen Hauses der einzelnen Leistungsträger bisher kaum genutzt
--	---

Marketing/Service und Kooperation

<ul style="list-style-type: none"> + überregionale Bekanntheit des Stechlinsees + Vorhandensein von Mythen und Geschichten sowie der Beschreibungen von Theodor Fontane + sehr gutes/r Marketing und Service für Neuglobsow/Dagow + umfassender Gästeservice vor Ort im Stechlinsee-Center, besuchergerechte Öffnungs- 	<ul style="list-style-type: none"> - kein ortsspezifisch formuliertes Leitbild, dass das Selbstverständnis und die gemeinsame Entwicklungsrichtung aufzeigt - überwiegende Mehrheit touristischer Leistungsträger ist noch nicht in der REGIO-Nord vertreten - keine gemeinsame Abstimmung der Aktivitäten zwischen REGIO-Nord mbH und
--	---

<ul style="list-style-type: none"> zeiten, Zertifizierung mit dem Roten „I“ und der ServiceQualität Deutschland, steigende Besucherzahlen + eigene Informationsbroschüre zum Erholungsort, weitere Printmedien im einheitlichen Corporate Design, Präsenz Neuglobsow/Dagows in überregionalen Printmedien + besucherfreundliche Stechlin-Website mit Informationen zu Neuglobsow/Dagow, angelehnt an das Design der Kooperationspartner der REGiO-Nord mbH + onlinegestützter Veranstaltungskalender + Mitgliedschaft über die REGiO-Nord mbH, Verkehrsverein Stechlin e.V., Amt Gransee und Gemeinden und Landkreis Oberhavel im Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V. + neues und einheitliches Besucherleitsystem + intensive Zusammenarbeit zwischen der REGiO-Nord mbH und dem Amt Gransee und Gemeinden bzw. der Gemeinde Stechlin + Kooperation zwischen den drei Kommunen im Mittelzentrum der REGiO-Nord mbH schafft Aufgabenteilung und steigende Präsenz der Partner 	<p>Verkehrsverein Stechlin e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermarktungschancen durch Kooperationen verschiedener Leistungsträger noch mit Ausbaupotential - Bisher keine Einträge touristische Unterkunftsbetriebe im touristischen Buchungssystem - Ortsplan nicht aktuell
---	--

Ableitend aus der vorangegangenen Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse zeigt sich, dass in Neuglobsow/Dagow in den letzten Jahren viel passiert ist. Gerade auch zahlreiche Investitionen in die Infrastruktur und Angebote schaffen eine gute Basis an Freizeit- und Erlebnismöglichkeiten.

Darauf aufbauend gilt es nun die Qualität und Vernetzung weiter zu verbessern. Als **erste Handlungspotentiale** zur Weiterentwicklung von Freizeit und Tourismus lassen sich daher Folgende aufzeigen:

- **Ausbau gesundheitsorientierter Angebote** und Angebote im Bereich Wohlfühlen und gesund Essen;
- **Steigerung der Qualitätsorientierung** touristischer Angebote und insbesondere touristischer Gastgeber: Servicequalität, Kundenorientierung, Transparenz durch Zertifizierungen;
- **Fokussierung auf Zielgruppen:** Entwicklung zielgruppengerechter Angebote und Gastgeberstrukturen, insbesondere für Familien und Aktivurlauber (Wandern, Laufen, Rad, Tauchen);
- **Stärkere Herausarbeitung des Besonderen und Typischen für Neuglobsow/Dagow:** Schärfung des Angebotsprofils und Profilierung über Angebote, die in Neuglobsow/Dagow besonders und einzigartig sind, um sich von Wettbewerbern zu unterscheiden und abzuheben; Anknüpfungspunkte sind der Stechlinsee, literarische Bezüge und Theodor Fontane sowie Mythen, das Thema Glas, Entschleunigung;
- **Forcierung der Kooperation, insbesondere der Angebotsverknüpfung und Produktentwicklung:** Sensibilisierung der Leistungsträger für Kooperationen, Entwicklung von Angebots-Paketen und -Arrangements für Tagesausflügler und Kurzurlauber; steigende Einbindung der Akteure in das gemeinsame Marketing.

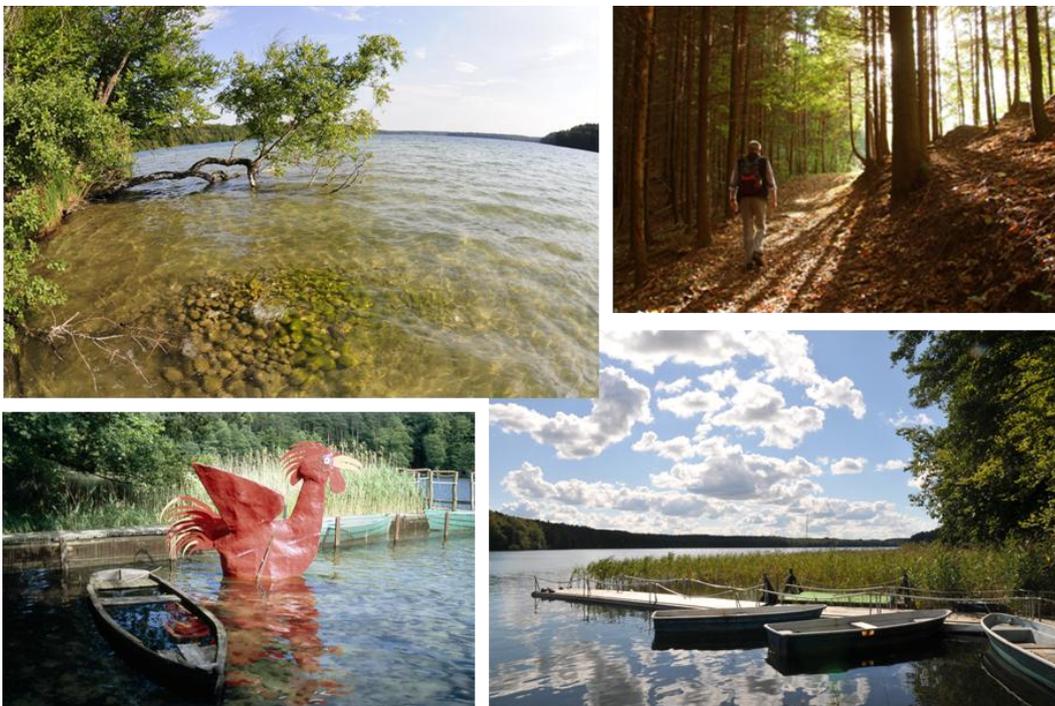
5 Strategieentwicklung

5.1 Besonderheiten/Alleinstellung

Um erfolgreich zu agieren, ist es wichtig sich seiner Alleinstellungsmerkmale bewusst zu sein. Dabei müssen diese für den Gast erlebbar und authentisch sein und die Potentiale des Raumes aufnehmen. Eine Profilierung macht dabei deutlich, wofür Neuglobsow/Dagow steht und worin es sich von anderen unterscheidet.

Folgende Profilierungsschwerpunkte bilden die Besonderheiten von Neuglobsow/Dagow ab, die im Zusammenwirken eine Alleinstellung ausmachen.

Abb. 21 Alleinstellung Neuglobsow/Dagow



© www.stechlin.de, RainerSturm_pixelio (o.r.)

- **Tor zum Stechlinsee**

Der Naturpark Stechlin-Ruppiner Land bietet mit seinen besonderen Buchenwäldern und den zahlreichen Seen ein besonderes Landschaftserleben. Insbesondere der Stechlinsee, als größter Klarwassersee Norddeutschlands, schafft eine besondere Erlebnisqualität und bildet den Mittelpunkt eines Besuches in Neuglobsow/Dagow.

- **Aktiv aus eigener Muskelkraft**

Die vielfältige Landschaft und die touristische Infrastruktur bieten eine sehr gute Voraussetzung für einen naturverbundenen aktiven Tourismus. Insbesondere für

Bewegungsangebote, wie Spazieren/Wandern, Laufen, Radfahren, Ruderboot fahren etc. sind gute Bedingungen gegeben. Einer Verknüpfung von sanften Fortbewegungsformen und Entschleunigung kommt dabei besonderes Gewicht zu.

■ **Kulturhistorie – Fontane, Glas und spannende Erzählungen**

Die Geschichte von Neuglobsow/Dagow und der Umgebung bietet zahlreiche spannende Anknüpfungspunkte. Besonderes Augenmerk kommt den literarischen Bezügen, insbesondere von Theodor Fontane zum Stechlin zu. Neben den Geschichten und Mythen ist ergänzend das Thema Glas stark in der Historie von Neuglobsow/Dagow verwurzelt.

5.2 Zielgruppenpotentiale

Als wesentliche Zielgruppen sind im Abschlussbericht des Erholungsortes Neuglobsow/Dagow für den Brandenburgischen Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte aus dem Jahr 2003 folgende benannt:

- nach der Aufenthaltsdauer: Übernachtungsgäste, Kurzurlauber und Ausflügler;
- nach dem Alter: Personen ab 50 Jahre und Familien mit Kindern;
- nach Aktivitäten: Wanderer und Radfahrer.

Vor dem Hintergrund gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen, neuer Entwicklungen vor Ort und Veränderungen in der Nachfrage sollen die definierten Zielgruppen aus dem Jahr 2003 überprüft werden. Die aktuellen Markt- und Zielgruppenpotentiale ergeben sich dabei aus der Bewertung der Nachfragegruppen nach Marktpotentialen und der Nachfrageentwicklung in Deutschland sowie unter Einbeziehung des Status Quo und der Entwicklungspotentiale in Neuglobsow/Dagow.

Abb. 22 Zielgruppenspezifische Marktpotentiale und Nachfrageentwicklung

Aktuelle Nachfragegruppen	Marktpotential Deutschland	Nachfrageentwicklung Deutschland	Attraktivität Status Quo Neugl./Dagow	Entwicklungspotential Neugl./Dagow	Bedeutung als Zielgruppe
Motivgruppen					
Wanderer	●	↔	○	●	■
Radfahrer	●	↗	●	●	■
Läufer, Jogger, Nordic Walker	○	↗	○	○	□
Skater	●	↗	●	●	■
Reiter	○	↗	●	●	■
nicht-motorisierter Wassersport (Rudern, Kanu)	●	↗	○	○	□
Badegäste	●	↔	●	○	■

Angler	○	↗	○	○	□
Taucher	○	↗	○	○	□
reine Naturtouristen	●	↗	○	●	■
reine Kulturtouristen	○	↔	○	○	□
Gesundheits-/Wellnessurlauber	○	↗	●	○	□
soziodemographische Gruppen					
Familien	●	↗	○	●	■
ältere Menschen: 50+, Senioren	●	↗	○	●	■
Jugendliche/Jugendreisegruppen	○	↔	○	○	□
junge Paare, Singles, Individualisten	○	↗	○	○	■
sonstige Besuchsgruppen					
Busgruppen	●	↔	○	○	□
Wochenendausflügler, Kurzreisende	●	↗	●	●	■
Tagesgäste	●	↗	●	●	■

Quelle: Zusammenstellung und Bewertung BTE nach aktuellen Trendanalysen/Studien

In Neuglobsow/Dagow können vielfältige Zielgruppen angesprochen werden, dies bedeutet jedoch nicht, dass diese Potentiale auch alle erschlossen werden könnten oder sollten. Jede Zielgruppe hat spezifische Wünsche und Bedürfnisse, die während eines Aufenthaltes befriedigt werden wollen und für die es entsprechende Angebote bereitzustellen gilt.

Es sollte eine Fokussierung erfolgen. Ausschlaggebend für eine Auswahl ist, dass die Zielgruppen zunächst zu den Themen von Neuglobsow/Dagow passen. Darüber hinaus sind die örtlichen Stärken, Entwicklungsvorstellungen sowie die allgemeinen touristischen Trends zu berücksichtigen.

Es ergeben sich folgende **Motivgruppen**, auf die sich die künftige Entwicklung konzentrieren sollte:

- Aktivurlauber, insbesondere Spaziergänger/Wanderer, Läufer, Radfahrer
- Entspannungs-/Entschleunigungssuchende
- Naturinteressierte/Naturtouristen

Für Neuglobsow/Dagow sind dabei entsprechend den Voraussetzungen sowie den Kriterien für Kur- und Erholungsorte folgende **soziodemographische Gruppen** zu berücksichtigen und zielgruppenspezifische Angebote weiterzuentwickeln:

- Familien mit Kindern
- Personen über 50 Jahre und Senioren

Die Zielgruppen berücksichtigen dabei entsprechend der **Reisezeit** Tagesausflügler, Kurzurlauber/Wochenendausflügler sowie Urlauber und sind über die definierten Besonderheiten/Alleinstellungsmerkmale (vgl. Kapitel 5.1) anzusprechen.

6 Maßnahmenkonzept

6.1 Handlungsempfehlungen

Bereits in Kapitel 4 wurden aus der Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Darstellung erste Handlungspotentiale abgeleitet. Ergänzend wurden die Maßnahmenvorschläge vorangegangener Konzeptionen und Empfehlungspapiere⁵ reflektiert sowie geprüft, welche Maßnahmen bereits umgesetzt wurden und welche weiterhin Bestand haben. Im Zusammenschritt der beiden Ansätze ergeben sich die Handlungsfelder und Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Freizeit und Tourismus für die kommenden Jahre.

Pflege und Entwicklung des Erholungsambientes und Ausbau gesundheitsorientierter Angebote

Der Erholungsortcharakter kann in Neuglobsow/Dagow bereits als sehr gut beurteilt werden. Diesen gilt es zu pflegen und punktuell Verbesserungen vorzunehmen. Hierzu zählen u.a. die Gewährleistung der Pflege des Ortsbildes bzw. der bestehenden Infrastruktur in Bezug auf Sauberkeit und Funktionalität sowie die Lösungsfindung für leerstehende Gebäude in ortsprägender Lage, insbesondere dem alten Lebensmittelladen, den Seeterrassen und dem Haus Bernadotte.

Darüber hinaus spielen für Erholungsorte gesundheitsfördernde Angebote eine wichtige Rolle. In diesem Bereich hat Neuglobsow/Dagow noch Entwicklungspotential. Ansätze sind dabei u.a. der Ausbau der gesundheitsorientierten und Wohlfühlangebote wie Sauna, Massage etc. in Kooperation mit Anbietern in der Region und die Entwicklung gesundheitstouristischer Produkte, beispielweise Wochenendarrangements zum Thema Müde-Muskeln, Gesund am Stechlinsee etc. Die Planungen, ein Yogazentrum auf dem Gelände des ehemaligen Lebensmittelladens aufzubauen, ist dabei ein sehr guter Ansatzpunkt und bietet spätere Verknüpfungsmöglichkeiten für touristische Produkte. Neben reinen gesundheitsorientierten Angeboten und Produkten sollte auch auf das Thema „gesunde Ernährung“ fokussiert werden. Auch die stärkere Einbeziehung regionaler Produkte kann hier einen Mehrwert schaffen, da diese vermehrt nachgefragt werden. Die REGiO-Kiste⁶ mit regionalen Produkten zeigt dabei bereits ausgewählte Anbieter der Region.

Themenorientierte Angebots- und Produktentwicklung

Um sich von anderen Wettbewerbern und Erholungsorten zu unterscheiden und abzuheben, ist es zielführend, das Angebotsprofil in den Themen zu schärfen und sich über diese profilieren, die in Neuglobsow/Dagow besonders und einzigartig sind. Anknüp-

⁵ Hierzu zählen der Abschlussbericht des Erholungsortes Neuglobsow/Dagow für den Brandenburgischen Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte (2003, Amt Gransee und Gemeinden, Gemeinde Stechlin), Beschilderungskonzept Stechlin (2007, Spath + Nagel), Entwicklungskonzept Stechlin 2015 (2006, Spath + Nagel) sowie Ergebnisbericht zum Qualitätscheck im „Staatlich anerkannten Erholungsort Neuglobsow“ (2012, Udo Stange Management Beratung & Seminare).

⁶ Vermarktung regionaler Produkte aus dem Ruppiner Seenland in Form einer von der Lebenshilfe Zehdenick handgefertigten Holzbox. Ansprechpartner: REGiO-Nord mbH.

fungspunkte sind wie bereits in Kapitel 5.1 Besonderheiten/Alleinstellung dargestellt, die Themen und Schwerpunkte

- Natur: Tor zum Stechlinsee,
- Aktiv: Aktiv aus eigener Muskelkraft,
- Kultur: Kulturhistorie – Fontane, Glas und spannende Erzählungen.

Der Stechlinsee besitzt bereits eine große Bekanntheit und schafft eine Alleinstellung für Neuglobsow/Dagow. Darüber hinaus gilt es zu stärken, wofür Neuglobsow/Dagow noch steht und warum auch ein längeres Verweilen lohnenswert ist.

Dabei gilt es zum Einen die Themen zielgruppengerecht weiterzuentwickeln und sich an den Bedürfnissen von Naturinteressierten/Naturtouristen, Aktivurlaubern (insbesondere Spaziergänger/Wanderer, Läufer, Radfahrer) sowie Interessierten am Thema Kultur zu orientieren, beispielsweise durch den Verleih von Wanderutensilien und spezielle Verpflegungsangebote, die Bereitstellung von abschließbaren Räumen für Gepäck und Fahrräder für Strecken-Radfahren, die Errichtung von Natur-Erlebnis-Stationen im Stechlinsee-Gebiet oder auch die stärkere Vermittlung der Kulturthemen. Zum Anderen bietet auch die Verknüpfung der Themen in Form von passenden Arrangements ein besonderes Potential. Insgesamt gilt es das Besondere und Typische von Neuglobsow/Dagow stärker in den Fokus zu setzen.

Fokussierung auf Zielgruppen

Wie bereits dargestellt ist es wichtig, um passende Angebote zu bieten, die Zielgruppen zu kennen und sich an diesen auszurichten. Neben den thematischen Zielgruppen, die bereits bei der Themenorientierung angesprochen wurden, spielen für Erholungsorte Familien mit Kindern und ältere Menschen bzw. mobilitätseingeschränkte Personen eine entscheidende Rolle. Für diese gilt es eine zielgruppenorientierte Angebots- und Gastgeberstruktur bereit zu halten.

Neben der Schaffung kindgerechter Angebote in der Beherbergung und Gastronomie (u.a. durch Spielecken, großzügige Familienzimmer, Kinderbetten, Kinderportionen, Bereitstellen von Malbüchern etc.) sowie der weiteren Entwicklung familien- und kindgerechter Angebote (z.B. Verleih von Spielgeräten, kindgerechte Erlebnisführungen, Erarbeitung eines Landschaftserkundungsspiel etc.) sollte die Initiierung eines Projektes „Neuglobsow/Dagow wird Familienort“ mit allen Interessierten vor Ort geprüft werden.

Ergänzend gilt es die Angebote für ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen zu optimieren (u.a. durch den Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum und im Gastgewerbe, Erarbeitung von Tourenvorschlägen mit kürzeren Strecken und guter Begehbarkeit und durch den Ausbau gesundheitsorientierter Angebote).

Steigerung der Qualität

Wie die Analyse gezeigt hat, besteht im Bereich Produkt- und Servicequalität in Neuglobsow/Dagow noch Entwicklungspotential zur Stärkung des Tourismus. Gerade vor dem Hintergrund einer steigenden Qualitätsorientierung der Gäste erhält eine Transparenz durch Zertifizierungen sowie eine gute bis sehr gute Servicequalität und Kun-

denorientierung besonderes Gewicht. Als wesentliche Maßnahmen lassen sich für Neuglobsow/Dagow identifizieren:

- Verbesserung der Produktqualität durch Qualifizierung der Beherbergungsbetriebe durch Unterkunfts-klassifizierungen sowie zielgruppenspezifische Qualifizierung der Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe.
- Verbesserung der Servicequalität durch verbesserte Dienstleistungsqualität im Kundenkontakt sowie Teilnahme am Zertifizierungsprogramm ServiceQualität Deutschland.

Darüber hinaus sollte die Informationsqualität optimiert werden, hierunter fällt z.B. eine zentrale und aktuelle Kommunikation von Öffnungszeiten der touristischen Akteure am Stechlinsee-Center, eine Online-Liste aller Betriebe mit Kontaktdaten und die Gewinnung von Partnern für das Online-Buchungssystem. Ein jährliches Offenes Forum Tourismus zur gegenseitigen Information über Angebote, Entwicklungen etc. kann ebenfalls im Gästekontakt helfen und positive Impulse nach Innen setzen. Idealerweise findet das Forum in einem größeren Rahmen statt und fungiert gleichzeitig als gezielte Schulungen für die Gastgeber Ausflugstipps geben zu können,

Forcierung von Kooperation und Innenmarketing

In Neuglobsow/Dagow bleiben im Bereich Kooperation noch viele Chancen ungenutzt. Denn gerade Kooperationen verbessern den Informationsfluss im Tourismus, stärken das Gemeinschaftsgefühl, verbessern die Qualität und erhöhen somit die Gästezufriedenheit. Für Neuglobsow/Dagow wird daher empfohlen, dass die touristischen Leistungsträger verstärkt für eine Marketingkooperation mit der REGiO-Nord mbH sensibilisiert und gewonnen werden. Auch zur Umsetzung der zuvor genannten Maßnahmen zum Ausbau beispielsweise der gesundheitsorientierten, naturbezogenen und familien-gerechten Maßnahmen ist eine Intensivierung der Kooperation zielführend. Eine wesentliche Maßnahme zur Stärkung des WIR-Gefühls und der Identifikation der Bürger-schaft mit ihrem Ort kann auch die Erarbeitung eines touristischen Leitbildes für Neu-globsow/Dagow darstellen. Gemeinsam kann dabei an einem „roten Faden“ für die zukünftige Entwicklung gearbeitet werden.

6.2 Maßnahmenkatalog

Nachfolgend sind die wesentlichen Entwicklungsziele und Maßnahmen tabellarisch zusammengefasst.

Abb. 23 Erholungsortambiente und Gesundheitsorientierung

Maßnahme	Zeit-horizont			Zuständigkeit
Pflege des Erholungsortcharakters				
<ul style="list-style-type: none"> • weiterhin kontinuierliche Pflege des Ortsbildes bzw. der bestehenden Infrastruktur in Bezug auf Sauberkeit und Funktionalität, z.B. sauberes Ortsbild, ausreichend Abfallbehälter, gepflegte Weeginfrastruktur etc. 	K	M	L	Gemeinde/Amt

<ul style="list-style-type: none"> • Lösungsfindung für leerstehende Gebäude in ortsprägender Lage, insbesondere alter Lebensmittelladen, Seeterrassen und Haus Bernadotte: z.B. temporäre Ausstellungen im ehemaligen Lebensmittelladen, Intensivierung der Werbung für Investoren 	M		Gemeinde/Amt, Investor
Gesundheitsorientierung in der Angebotsgestaltung			
<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der gesundheitsorientierten und Wohlfühlangebote wie Sauna, Massage etc. in Neuglobsow/Dagow <ul style="list-style-type: none"> - Informationsabend mit Anbietern gesundheitsorientierter Leistungen umliegender Städte und der Region zur Abklärung der Möglichkeiten und Hindernisse - Initiierung von Kooperationen zwischen Gesundheitsanbietern und Gastgebern in Neuglobsow/Dagow 	K		Gesundheitsanbieter und Gastgeber, Initiierung durch die REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der Idee des Yogazentrums auf dem Gelände des ehemaligen Lebensmittelladens 	M	L	Privater Investor
<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung gesundheitstouristischer Produkte, z.B. Back- und Kochkurse zur gesunden Ernährung, Wochenendarrangement zum Thema Müde-Muskeln, Gesund am Stechlinsee etc. 	M		Initiierung durch REGiO-Nord mbH, Kooperation mit Leistungsträgern
<ul style="list-style-type: none"> • Fokussierung auf das Thema „Gesunde Ernährung“, z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Angebot an kalorienreduzierten, cholesterienarmen und vitaminreichen Speisen - Angebot von vegetarischen Gerichten - Angebot von Diät-, Schonkostgerichten - Angebot von speziellen Portionen, z.B. für Senioren 	K		Gastronomen
<ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Erlebbarkeit regionaler Produkte <ul style="list-style-type: none"> - Verwendung gesunder regionaler Produkte in der Gastronomie – Kooperationen zwischen Erzeuger, Anbieter regionaler Produkte und der Gastronomie - Verkauf der REGiO-Kiste mit regionalen Produkten auch im Stechlinsee-Center - Hervorhebung bzw. Werbung mit regionalen Produkten in den Speisekarten der Gastronomen 	K		Gastromomen, Erzeuger und Anbieter regionaler Produkte, REGiO-Nord mbH

Abb. 24 Themenorientierte Angebots- und Produktentwicklung

Maßnahme	Zeit-horizont	Zuständigkeit
Stärkung des Themas Aktiv		
<ul style="list-style-type: none"> • Ausrichtung auf Wanderer <ul style="list-style-type: none"> - Verleih von Wanderrucksack, Wander- und Nordic Walking-Stöcken, Trinkflaschen etc. - spezielle Verpflegungsangebote: Picknickkörbe und -rucksäcke; Bereitstellung einer Wanderinfothek mit Wanderkarten, Natur- und Geschichtsführern etc. - Verkauf von funktioneller Bekleidung im Ort (Wanderschuhe, Regenjacke, Notfall-Poncho usw.) - Rätselwandern mit Stationen entlang von Wanderouten, verbunden mit den Themen Roter Hahn und Fontane - Angebotsausweitung an geführten Themenwanderungen 	K	Leistungsträger, Tourist-Information
<ul style="list-style-type: none"> • Ausrichtung auf Läufer <ul style="list-style-type: none"> - Verleih von Pulsuhren mit/ohne GPS (mit eingespeicherten Rundkursen bei GPS-Varianten) - Verkauf von laufspezifischem Zubehör: Trinksysteme, Energieriegel/-gelee, Laufsocken 	M	Tourist-Information, Leistungsträger

<ul style="list-style-type: none"> - Prüfung einer gemeinsamen regionalen Zertifizierung als „Laufpark-Gastgeber“ unter besonderer Berücksichtigung der Belange der Läufer, gemeinsame Erarbeitung der Kriterien, Motivierung der Betriebe, Umsetzung 		M	Laufpark Stechlin e.V.
<ul style="list-style-type: none"> • Ausrichtung auf Radfahrer <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von abschließbaren Räumen für Gepäck und Fahrräder für Strecken-Radfahrer, die zum längeren Verweilen angeregt werden sollen - Verkauf von Reparaturbedarf: Flickzeug, Multiwerkzeuge/ kleine Falwerkzeuge, Fahrradschläuche, Handpumpen, Trinkflaschen (mit Branding), Energie-/Müsliriegel und Gelee, Iso-Getränkepulver (portioniert) - neben der im Bau befindlichen Ladestation für Pedelecs sollte die Tourist-Information qualitativ hochwertige Standpumpen bereit halten und/oder eine fest installierte Pumpe anbringen 	K	M	Leistungsträger, Tourist-Information
<ul style="list-style-type: none"> • stärkere touristische Einbindung des Angel- und Tauchsports und Entwicklung entsprechender Arrangements 	K		Fischerei Stechlinsee, Tauchbasis
Stärkung des Themas Kulturhistorie			
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis aller touristischer Leistungsträger über die Geschichten und Mythen in und um Neuglobsow/Dagow und der Erlebbarkeit, z.B. über geführte Wanderungen der Familie Fechner oder die CD „Landschaft zum Hören“ (beispielsweise durch einen einmaligen Kultur-Newsletters) 	K		Heimatverein Neuglobsow/Dagow e.V. in Kooperation mit REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> • Essen zum Erlebnis werden zu lassen <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Themenabenden, z.B. Themenabend Glas: mehrgängiges Menü mit Geschichten vom Glas ggf. Lesung durch die verkleidete Johanna Pirl (Gründerin der Glashütte und somit Neuglobsows), die aus Ihrer Zeit berichtet - Etablierung von Themengerichten, z.B. „Der gläserne Teller“: spezielles Menü auf Glasgeschirr mit regionalen Produkten, die entsprechend ihrer Herkunft „transparent/ glasklar“ dargelegt sind 		M	Gastronomen, Kooperation mit dem Glasmacherhaus
<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation historischer Information aus der Region bzw. Historie des Hauses in den Speisekarten der Anbieter 	K		Gastronomen
<ul style="list-style-type: none"> • Verleih der CD "Landschaft Zum Hören" inkl. CD-Player und Wegeplan für eine Fahrradtour (ca. 30 km) auch im Glasmacherhaus Neuglobsow oder der Tourist-Information • Aufbereitung der CD als mp3 für Smartphones 	K		Glasmacherhaus Neuglobsow, Tourist-Information
Stärkung des Themas Natur			
<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung von Natur-Erlebnis-Stationen im Stechlinsee-Gebiet, insbesondere für Familien, inkl. Begleitheft (ggf. Erarbeitung eines Grobkonzeptes im Rahmen einer Hochschul-Abschlussarbeit) 		M	Kooperation Gemeinde, Naturparkverwaltung, Förderverein "Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide" e.V.
<ul style="list-style-type: none"> • Verleih von Ferngläsern zur Natur- und Vogelbeobachtung, dazu Broschüren zur Erkennung heimischer Vögel oder Hinweis auf Apps bzw. mp3-Versionen für heimische Vogelstimmen 	K		Tourist-Information, Leistungsträger
<ul style="list-style-type: none"> • Einbindung in Initiativen zur Elektromobilität und Stärkung des Themas vor Ort 		L	REGiO-Nord mbH

Themenorientierte Produktentwicklung				
<ul style="list-style-type: none"> Anbieten von Arrangements/Pauschalangeboten für <ul style="list-style-type: none"> - Ausflügler - Kururlauber/Wochenendurlauber - Urlauber ... zu den Themen Natur/Stecklinsee, Kultur, Aktiv, Gesundheit sowie in Verknüpfung, z.B. KulturWandern, RadKultur, Gesund in der Natur ... insbesondere für die Vor- und Nachsaison ... in Verbindung mit bestehenden Veranstaltungen, Führungen etc. 	K		Betriebe, Initiierung mit Hilfe der REGiO-Nord mbH oder des Verkehrsvereins Stecklin e.V.	
<ul style="list-style-type: none"> Anbieten von Eltern-Kind-Erlebnistagen in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendzentrum Neuglobsow 	M		Leistungsträger, Tourist-Information	
<ul style="list-style-type: none"> Anbieten spezifischer Neuglobsow- bzw. Stecklinsee-Souvenirs, z.B. Roter Hahn als Souvenir aus Holz oder Glas, Glas-Murmelspiele, Poster der Landschaft mit besonderen Motiven Anregung: Die schwedische Landschaft Dalarna ist berühmt für ihre dort gefertigten und bemalten Holzpferde, die mittlerweile als Symbol für ganz Schweden gelten. Auch ein Folklore-Hahn kann erworben werden (siehe Bild). 			M	Tourist-Information

Abb. 25 Fokussierung auf Zielgruppen

Maßnahme	Zeit-horizont	Zuständigkeit
Ausrichtung auf Familien und Kinder		
<ul style="list-style-type: none"> Initiative „Neuglobsow/Dagow wird Familienort“ <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung auf Interesse vor Ort durch Gespräche und eine gemeinsame Auftaktveranstaltung - Erarbeitung einer Strategie mit Zielen und Maßnahmen in Abstimmung mit interessierten Leistungsträgern - Schulung der Leistungsträger - Etablierung eines Netzwerkes für Austausch/Abstimmung - Umsetzung von Maßnahmen - Sichtbarmachung im Rahmen eines Kataloges familienfreundlicher Angebote 	M	Gemeinde, REGiO-Nord mbH, Tourismusverband
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von Kriterien für kinder- und familienfreundliche Betriebe in der Beherbergung und Gastronomie (Empfehlungen befinden sich bereits im Abschlussbericht des Erholungsortes Neuglobsow/Dagow für den Brandenburgischen Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte aus dem Jahr 2003), ggf. in Anlehnung des Qualitätsmanagement Familienurlaub Mecklenburg-Vorpommern 	M	REGiO-Nord mbH, Tourismusverband Kooperation mit dem Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte
<ul style="list-style-type: none"> Etablierung kindgerechter Angebote in der Beherbergung, z.B. Spielecken, großzügige Familienzimmer, Kinderbetten, Standplatz für Kinderwagen, Kinderschutz an Steckdosen, Verleih von Gesellschaftsspielen, Infos zu kindgerechten Freizeitaktivitäten 	K	Beherbergungsbetriebe

<ul style="list-style-type: none"> Etablierung kindgerechter Angebote in der Gastronomie, z.B. Kinderportionen bzw. Kindermenüs, Bereitstellen von Malbüchern, Kinderstühlen, Kindergeschirr, Lätzchen-Verleih 	K		Gastronomen
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung familien- und kindgerechter Angebote, Ideen: <ul style="list-style-type: none"> Verleih von Spielgeräten, Bollerwagenverleih für Wanderungen etc. im Stechlinsee-Center Weiterentwicklung kindgerechter Erlebnisführungen, z.B. Abenteuer-Wanderungen (mit und ohne Eltern; Erlebnisführungen und Naturerkundungen mit Integration 	K	M	Gemeinde/Amt, Tourist-Information, REGiO-Nord mbH, Leistungsträger
<p>spielerischer Elemente, Verleih von Rucksäcken mit Ferngläsern, Schnitzeljagd), Wanderungen zu den Sagen vor Ort, z.B. Detektivtour zur Mordbuche</p> <ul style="list-style-type: none"> Erarbeitung eines Landschaftserkundungsspiel für Kinder und Familien mit Naturbezug und/oder zu Geschichten und Mythen als Erlebnisrätsel mit Antworten an besonderen Orten → „Diplom“ und ggf. Orden bei erfolgreicher Beantwortung aller Fragen Ausbau themenbezogener Geo-Caching-Routen bzw. Einführung eines quartalsweise wechselnden Schatzes mit besonderen Inhalten für die ersten Finder 			
Ausrichtung auf ältere Menschen bzw. mobilitätseingeschränkte Personen			
<ul style="list-style-type: none"> Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum und im Gastgewerbe, Schritt 1: Bestandsaufnahme Gehwegabsenkung oder Rampenbau für mobilitätseingeschränkter Gäste 		M	Gemeinde/Amt
<ul style="list-style-type: none"> Förderung behindertengerechter Umbauten und Ausstattung der Gastbetriebe im Zuge eines Beratungsprogramms 	K		Gemeinde/Amt
<ul style="list-style-type: none"> Stärkung von Angeboten im Bereich Gesundheit und Kultur 	K		REGiO-Nord mbH Leistungsträgern
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung zielgruppengerechter gastronomischer Angebote 	K		Gastronomen
<ul style="list-style-type: none"> Erarbeitung von Tourenvorschlägen mit kürzeren Strecken und guter Begehbarkeit im und um den Ort für ältere Gäste 		M	REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> Ausbau barrierefreier Parkplätze (bereits in Planung) 	K		Gemeinde/Amt

Abb. 26 Steigerung der Qualität

Maßnahme	Zeit-horizont		Zuständigkeit
Steigerung der Produktqualität			
<ul style="list-style-type: none"> Qualifizierung der Beherbergungsbetriebe durch Unterkunfts-klassifizierungen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> DTV-Klassifizierung für Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer Klassifizierung für Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen Klassifizierungssystem „Hotel Sterne“ (DEHOGA) 	K		Beherbergungsbe-triebe

<ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppenspezifische Qualifizierung der Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe, z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Zertifizierung als fahrradfreundlicher Beherbergungs- oder Gastronomiebetrieb des adfc, ggf. Prüfung einer künftigen Zertifizierung von Bett+Bike Sport-Betrieben - Zertifizierung als „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbandes - Prüfung und Erarbeitung einer gemeinsamen regionalen Zertifizierung als „Laufpark-Gastgeber“ unter besonderer Berücksichtigung der Belange der Läufer - Teilnahme an der Ruppiner Gastlichkeit der DEHOGA Brandenburg: Zertifizierung mit dem Gütesiegel „Gastliches Ruppiner Seenland“ 	K	M		Beherbergungsbetriebe
<ul style="list-style-type: none"> - Ansprache eines klimabewussten Publikums über das Viabono-Zertifikat, eine Zertifizierung für Leistungsträger, die umwelt- und klimafreundlich wirtschaften, alternativ Kommunikation des Umweltengagements durch den DEHOGA-Umweltcheck 				
Steigerung der Servicequalität				
<ul style="list-style-type: none"> • Programm zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität im Kundenkontakt für die Leistungsträger <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung eines Gefühls des Willkommenseins - Interesse am Gast - Nachfragen nach Interessen, Erkundigungen nach besonderen Wünschen des Gastes - Fragen des Gastes sollten klar und ausführlich beantwortet und interessante, zielgruppengerechte Zusatzinformationen vermittelt werden - Angemessenes, aber offensives Anbieten von Dienstleistungen - Hinweise und Empfehlungen zu lokalen und regionalen Freizeitangeboten, Hinweise zur Anreise - Annahme von Reservierungen - flexible Angebots- und Preisgestaltung - Nachfrage zur Verbesserung der Arbeit: Zufriedenheit, aufmerksam werden auf Neuglobsow/Dagow und den jeweiligen Betrieb, Verbesserungsmöglichkeiten - zielgruppenorientierte Dienstleistungen 	K			Leistungsträger
<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme der touristischen Leistungsträger am Schulungs- und Zertifizierungsprogramm „ServiceQualität Deutschland“ 	K			Leistungsträger
Steigerung der Informationsqualität und Motivation				
<ul style="list-style-type: none"> • zentrale, aktuelle Kommunikation von Öffnungszeiten der touristischen Akteure (im Internet und öffentliche Informationstafel mit Lageplan am Stechlinsee-Center – für alle Zielgruppen zugänglich & tagesaktuell 	K			REGiO-Nord mbH bzw. Tourist-Information, Leistungsträger
<ul style="list-style-type: none"> • Motivation zur Zertifizierung schaffen, z.B. Leistungsvorteile für qualifizierte Betriebe (z.B. Sortierung der Betriebe im Gastgeberverzeichnis nach Grad der Zertifizierung, bevorzugte Einbindung der zertifizierten Betriebe in die Produkterstellung) (in Planung durch die REGiO-Nord mbH) 	K	M	L	REGiO-Nord mbH, Tourismusverband
<ul style="list-style-type: none"> • Gewinnung von Partnern für das Online-Buchungssystem 		M		REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> • jährliches Offenes Forum Tourismus zur gegenseitigen Information über Angebote, Entwicklungen etc. (idealerweise findet das Forum in einem größeren Rahmen statt und fungiert gleichzeitig als gezielte Schulungen für die Gastgeber Ausflusstipps geben zu können) 		M	L	Initiierung durch REGiO-Nord mbH

Abb. 27 Forcierung von Kooperationen

Maßnahme	Zeit horizont		Zuständigkeit
Steigerung zielführender Kooperationen			
<ul style="list-style-type: none"> touristische Leistungsträger für eine Marketingkooperation mit der REGiO-Nord mbH gewinnen, um die touristischen Angebote für den Gast adäquat abbilden und vermarkten zu können 	K	M	REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> Kooperation zwischen REGiO-Nord mbH und touristischen Leistungsträgern zur Nutzung der Gesellschafts-Räume im Stechlinsee-Center durch die touristischen Akteure 	K		REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> Kooperation mit dem NaturParkHaus Stechlin in Menz auch Räumlichkeiten im Stechlinsee-Center zu nutzen für temporäre Ausstellungen, Kinoveranstaltungen etc. 	K		TI Neuglobsow, NaturParkHaus Stechlin
<ul style="list-style-type: none"> Initiierung von Kooperation zwischen Gesundheitsanbietern und Gastgebern in Neuglobsow/Dagow (vgl. Abb. 23 Gesundheitsorientierung in der Angebotsgestaltung) 	K		Gesundheitsanbieter, Gastgeber, Initiierung REGiO-Nord mbH
<ul style="list-style-type: none"> Prüfung einer Kooperation zur Initiative „Neuglobsow/Dagow wird Familienort“ 		M	Gemeinde, REGiO-Nord mbH, Tourismusverband
<ul style="list-style-type: none"> Kooperation touristischer Akteure zur gemeinsamen Produktentwicklung 			Leistungsträger
Verbesserung des WIR-Gefühls			
<ul style="list-style-type: none"> Erarbeitung eines touristischen Leitbildes für Neuglobsow/Dagow als „roten Faden“ für die zukünftige Entwicklung und der Identifikation der Bürgerschaft mit ihrem Ort 	K		Gemeinde, Kooperation mit Tourismusverantwortlichen

Zeichenerklärung: K = kurzfristig, M = mittelfristig, L = Langfristig

7 Quellenverzeichnis

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (diverse Jahrgänge): Statistischer Bericht. Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg. Verschiedene Monate und Jahrgänge.

Amt Gransee und Gemeinden (1999): Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages in den Ortsteilen Neuglobsow und Dagow.

Amt Gransee und Gemeinden (2013a): Diverse Zuarbeiten, z.B. Bevölkerungszahlen und Bevölkerungsentwicklung, Liste der Gewerbeanmeldungen Neuglobsow, Statistik Laufpark Stechlin.

Amt Gransee und Gemeinden (2013b): Übersicht über soziale Infrastruktur URL: www.gransee.de/texte/seite.php?id=2911 (abgerufen am 02.04.2013).

Amt Gransee und Gemeinden (2013c): Übersicht über Gesundheitseinrichtungen URL: www.gransee.de/verzeichnis/index.php?bereich=35 (abgerufen am 02.04.2013).

Amt Gransee und Gemeinden, Gemeinde Stechlin (2003): Abschlussbericht des Erholungsortes Neuglobsow/Dagow für den Brandenburgischen Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte.

Barrierefrei Brandenburg (2013): URL: www.barrierefrei-brandenburg.de (abgerufen am 20.04.2013)

Brandenburgisches Kurortegesetz – BbgKOG vom 14. Februar 1994 (GVBl.I/94, [Nr. 02], S.10)).

Deutscher Wetterdienst (1997): Amtliches Gutachten. Klimabeurteilung zur Anerkennung als Erholungsort für die Gemeinde Neuglobsow.

DSGV (Deutscher Sparkassen- und Giroverband (2008): Sparkassen-Tourismusbarometer 2008. Berlin.

ETC (European Travel Commission) (2006): Tourism Trends for Europe.

F.U.R (Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.) (2004): Urlaubsreisetrends 2015. Die RA Trendstudie - Entwicklung der touristischen Nachfrage der Deutschen. Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen. Kiel.

Landkreis Oberhavel (2007): Schulentwicklungsplan Landkreis Oberhavel.

Landkreis Oberhavel (2011): Kreisentwicklungskonzeption Landkreis Oberhavel. 1. Fortschreibung/Aktualisierung Stand 31.12.2010.

LUGV (Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz) (2013): Naturpark Stechlin-Ruppiner Land. URL: <http://www.lugv.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.330960.de> (abgerufen am 28.05.2013).

Pfarramt Menz (2013): Auskunft vom 18.04.2013 per E-Mail.

REGiO-Nord mbH (2013): Diverse Zuarbeiten, u.a. Tourismus – Marketing – Plan 2013/2014, Verzeichnis der Unterkunfts- und Gastronomiebetriebe, Besucherzahlen des Stechlinsee-Centers, Aufruf-Statistik für stechlin.de.

Spath + Nagel (2006): Entwicklungskonzept Stechlin 2015.

Spath + Nagel (2007): Beschilderungskonzept Stechlin. Grobkonzept für eine Neuordnung und Ergänzung des Wegweisungssystems.

Stadt Rheinsberg & TAV Lindow-Gransee (2012): Märkische Wasserzeitung. 17. Jahrgang. Nummer 2, Dezember 2012. Ausgabe Rheinsberg/Lindow-Gransee.

Trink- und Abwasserverband Lindow-Gransee (2013): Zuarbeit vom 16.04.2013 per E-Mail und Telefon.

Udo Stange Management Beratung & Seminare (2012): Ergebnisbericht zum Qualitätscheck im „Staatlich anerkannten Erholungsort Neuglobsow“. Unveröffentlicht.

Diverse Broschüren, Flyer etc. der lokalen und regionalen Akteure

Diverse Internetseiten der lokalen und regionalen Akteure